

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Il Convito - Don Mus.Ms. 279a-d

Cimarosa, Domenico

[S.l.], 1785 (1785c)

Gesangsstimmen (solo)

urn:nbn:de:bsz:31-74854

+

Amro. No 279 0 1
N^o 1.

Die Tolle der Herrn V Schimer

Quat

Der Oper vom Oufmuis.

[Handwritten musical notation on a staff]

Der H. Kunstmusikus Walter.

Donore.

// Von No. 1. bis No. 6. inclusive Tact //

Andante Grazioso

pausen.

No. 7. Cavatina

Freundin von Hon Lust und Horen
 gibt Lieb Freuden Züßer
 und küßt mich
 in mir fort berührt, der küßt mich fort berührt, find ich mich
 Haut Anna winter, so wie sie mich küßt, so wie sie, so wie sie mich
 küßt, so wie sie, so wie sie mich küßt,
 Freundin von Hon Lust und Horen gibt Lieb Freuden Züßer



ndlich Pufe meine Herzen, das auf immer fort besteht; find ich
 rine Lust ihm immer
 so wie die mein Aine besteht, gebt Pufe meine Herzen, das auf immer
 fort besteht gebt Pufe meine Herzen,
 das auf immer fort besteht das auf immer fort besteht
 ist

Segens Laria

allegro maestoso.

Op. 8, aria

Wenn der Adler aus den Wolken
 herabsteigt im Lichte der Sonne
 und sich in die Höhe erhebt
 so ist es ein Zeichen
 daß der Herr seinen Knecht
 ruft und ihn zu sich
 ruft und ihn zu sich
 ruft und ihn zu sich

17

Herr V. Schimer

N. 2.)

Do g'f' mir mit Rosen st'um — — — — — mir mein Herz ist

unentflohen — — — — — unentflohen w'lsch' d' süßend'

süßem will — — — — — w'lsch' d' süßend' süßem will

Angeld' Lind, we'rum so blo'de!

aus'f' die D'el! du' ma'cht die froid? Lieb' dem die bist bedrapp:

aus'f' er br'unt' auf' mirer Giden, Lindort' miriner Loben

aus'f' Lindort' miriner Loben aus'f' D. P.

allegro con Brio.

O, müßt, o müßt! Der Tod mein Loth mit Frieden, gedenk'ner silt, silt ruf zu
 werden, silt ruf zu werden an meiner Quell ~~gedenk'ner silt, silt ruf zu~~
 zu fließt mein Herz! ~~gedenk'ner silt, silt ruf zu~~ ~~gedenk'ner silt, silt ruf zu~~
 mein Herz, auf er brennt auf meiner Liden Liden
 mein Herz, auf er brennt auf meiner Liden, Liden mein Herz
 Herz, Liden mein Herz, Liden mein Herz, mein Herz ~~gedenk'ner silt, silt ruf zu~~
 O, müßt der Tod mein Loth mit Frieden, gedenk'ner silt, silt ruf zu werden
 an meiner Quell ~~gedenk'ner silt, silt ruf zu~~ ~~gedenk'ner silt, silt ruf zu~~ ~~gedenk'ner silt, silt ruf zu~~

et ruyz *multo multo* fluyt zu fluyt mein huyt fuyde luid warm so bloide fluyt die
 In mußt die froide luid dem er' bist verdragen! *e moßt*
 der tod mein lood mit friden geynformt rilt, rilt, rilt zu werden em meing
 qual, geyfluyt mein huyt *guyneformt* rilt geyfluyt mein huyt zu fluyt zu
 fluyt mein huyt *guyneformt* rilt geyfluyt mein huyt *guyneformt*
 geyfluyt mein huyt *guyneformt* rilt geyfluyt mein huyt *guyneformt*
 // *N^o 9, 10, et 11 Tacet* // *Ces Finale*

Herr V. Schimer

37

ich bring' mich alle auf den Hölle hin

Wenn ich von Trübsal fern' wech

allego agitato

stehst, bring' ich mich alle auf den Hölle hin.

Mir hängt an

Brang zu' werden

Gewiss erister für? was für ist?

in Feuer über - läßt mich

in Feuer über -

läßt mich über läßt mich

in Feuer über läßt mich

was wird das nach sich ziehen

was wird das nach sich ziehen?

Larghetto.

was ein geist, was mag dich doch beehren? was ein geist!
 was wird endlich mit allem dem werden was ein geist ernt der Junge er-
 sticht mir das Wort, geh ich! bleib ich! was fang ich doch an! geh ich,
 bleib ich! — — — — — end! gott, was fang ich doch an! geh! gott! was fang ich doch
 an? *allegro con spirito.* doch für mich meine Mühe bezuhen länger ist nicht
 gut zu sperren — — — — — Opaten sind, sind Dullig
 wer bist du, was willst du für? — — — — — wer willst du für?

Handwritten musical notation with lyrics: *Jesus will keine Hofzeit haben in der feste ja sein d'herren*

Handwritten musical notation with lyrics: *Arm wird es nach Willen gesen, nach Willen gesen? Kommt herbey ihr sollen*

Handwritten musical notation with lyrics: *grüßen Arm in fere per per like*

Handwritten musical notation with lyrics: *Lake! Lake! Lake! Lake Lake so bescheiden ist, so bescheiden*

Handwritten musical notation with lyrics: *Commt ihr, so ist es um uns geschehen per per like*

Handwritten musical notation with lyrics: *Lake Lake Lake, Selbst das, was, was ist mit bey?*

Allegro
Stretto molto.

Oben die Hügel Boden zittert

Es ist fast in Feuer und Glut

Grund wird es = erfüllt wird es = erfüllt

Es brennt und alle zu sein, wie Chata-go

Es brennt, brennt dein auf dein mit Feuer

ort vergraben, wo die Feind, wo die Feind gestanden hat

wie Chata-go rfr = brennen



Herr V. Schimer

A.)

Blühet Stein eruf Stein nicht stehn, bald wird man den ort Ringen!

wo die fünf gestanden hat bald wird man den ort Ringen

wo die fünf wo die fünf gestanden hat

wo die fünf ge- wo die fünf ge-

gestanden hat.

Stück des ersten

5.

This image shows seven blank musical staves on aged, yellowish paper. The staves are arranged vertically and are completely empty of any musical notation. The paper has a slightly textured appearance and some minor discoloration or foxing, particularly near the bottom edge.

vlon

= pag

chaz

pag

chaz



v: *Definir*

Größter Trüßig.

Aria v: *Martin. Tacet:*

Al. Cora.
allegro

Handwritten musical score on aged paper. The score consists of ten staves of music with lyrics written below the notes. The lyrics are in French and German, celebrating champagne. The music includes various note values, rests, and dynamic markings like 'ma = f' and 'v: f'. There are also some corrections or alternative lyrics written in smaller text below the main lines.

Lyrics (from top to bottom):
 a boire - a boire Du
 bon vin de la champagne Du vin de la champagne touchez - Com=
 bon vin de la champagne touchez - Com = pagnie Madame allons touchez touchez Tou=
 ches a boire - a boire Madame allons touchez
 a boire - a boire Du vin de la Champagne touchez - Com=
 pagnie touchez - Com pagnie Madame allons touchez touchez Tou=
 ches a boire - a boire Madame allons touchez: ma = f
 v: f.

= dame alons touchez madame alons touchez.

A 5. aria von Liebwig A 4. aria von Albarwitz

A 5. aria von Des planon Tacet

A 6. Quatetto mit Wunderhorn Liebwig und Albarwitz
 Caspelle
 Con moto:

ma ma ma mat meo Squara quachia

Squi quera Squa Squa Squa qua ra Squa Squa ra Squa quara

wofon ist nief Hor bin - dat wo fon ist nief Hor -

bin dat ist nief nief nief gypsafa ist nief nief nief gypsafa.

ma ma ma ma mat meo Squaquara Squaquara

Squaquara quaglia Squaquara queta Squaquara quaglia

Squaquara Squaquara quaglia qua allegretto con moto bleibt

Stafan also Amor laut uief kinnen,

uieu uieu uief kinn uieft' fützen ihr fündat kinnen

Rathes ihr fündat kinnen Rathes uieu uieu

ixi find die götter xixi find die götter alle in xixi ge-

fand uief fand also Amor laut uief kinnen v. l.

unin unin aüß konn nicht stützen
ihz findet keinen
Rathes unin unin
ay find ay find die
götter die götter all ins gesamt aüß find unin unin aüß konn nicht
stützen ihz findet keinen Raths ay find ay find die götter all
ins gesamt aüß find ay find ay find die götter all ins gesamt aüß
find ay find ay find die götter all ins gesamt aüß find all ins gesamt aüß
find all ins gesamt aüß find

Ad 7. aria von der Lirgou Tacet

Nr. 18.

18

allegro moderato

18

Ihs er wandelbar
 baldem laubt den Baum baldem den Dornen wie man wie
 man beim Fröhen zimert sich zu kochsalzen hat wie man beim Fröhen
 zimert sich zu kochsalzen hat wie man beim Fröhen zimert sich zu koch
 salzen hat Frost ist ein süßes Baum in einem
 Baum bei Fröhen so wartet ein jeder mit gleicher Wärme
 auf so wartet ein jeder mit gleicher Wärme auf sind
 die französische Dornen so schwört ich zu so schwört ich zu v. s.



BLB

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Mondieu mondieu je meurt jemeurs pour vous jemeurt

jemeurs Ma demoiselle pitie pitie pitie

Gai Englands stolznu Förstern Komme dirfar Tou nicht gahau

Komme dirfar Tou nicht gahau Gai dann Hou que neen

Hou pfiff und löndnu pfiff daid Joy Gai

Delamino inuue Gai walzau Kommt Hou diuue Gai walzau

Kommt Hou diuue Gai diuue dächtsau Mädchenu brüestliab und

süßliß - kait Gai inuue dächtsau Mädchenu brüestliab und süßliß
zäpftliß - kait zäpftliß

Mit bei unsern süßsten Mädchen brühet Lieb und zärtlichheit, brühet Lieb und
 zärtlichheit, brühet Lieb und zärtlichheit, zärtlichheit *allegro vivace. wann*
 ihr wollt meine Leseu oft auf marktem ou- Leseu
 sollt ihr bald Doctor werden sollt ihr bald Doctor
 werden auf amors Leseu schül und ay frauzejn
 Disouau so schwöb ichun zu Mon Dieu je meurt pour vous
 je meurt pour vous je meurt pour vous bei englandt solzen Leseu
 Disouais von Leseu und Leseu bei walsen konst von Leseu
~~Leseu englandt solzen Leseu Leseu von Leseu Leseu v. l.~~
 sollt ihr bei Leseu Leseu

bey Mädygen Laut der Timmen bey Mädygen Laut der Timmen
 sey soch bei Däniat inuau sey soch bei Däniat inuau bei walysau
 kumbt den Timmen bei walysau kumbt den Timmen bei inuau
 Mädygen Mädygen bröuget lieb und löflichkait bröuget lieb und
 löflichkait ^{zürley} wann ich oft inuau lasen
 wolt außmarktzen an lören sollt ich bald Doctor werden auß
 amors lören dieß sollt ich bald Doctor werden auß amors lören
 dieß sollt ich bald Doctor werden wann ich oft inuau
 lasen wolt außmarktzen an lören sollt ich bald Doctor werden sollt

ifz bald Doctor wasdau ruf amors losen Diefel ruf amors losen

Diefel ruf amors losen Diefel

ff. g. Recit^{vo} et aria Tacet

Nro Finale

Allegro: *ff* Diefen die kalten

Nochz Karbenitah ifzen fefwarzen Dufftanu Dufftanu

bald kom gott Das liebba-glaichtat komat unius liebste Jar

bald kom gott Das lieb ba-glaichtat komat unius liebste Jar

kein Sünd ballt mit Lazem unaitzau a nit die
 Bülnu und die Krüznu löst man in der farnu ffoain Ufü
 löst man in der farnu ffoain af zi
 zi zi zi zi zo zo zo zo
 sind die Krüznu walisa zwififau jannu altu
 Hüvnu zififau oder ninnu Maupfan Otima walisa
 maist zi zi zo zo walifor Fou ffallt in main ofo zi zi zi
 zi zo zo zo walifor Fou ffallt in main ofo walifor

Tempo Primo.

ist uns längst bekant
 Das ist uns längst be-
 kant was ist nun noch zu fangne
 was geschah sollt ist geschah
 laß uns abe
 nicht weiter stahn
 nicht weiter stahn
 du was
 amot gut befand
allegro molto
 in Trau
 waltze ist geschworne
 salt ist dir in zwickait
 salt ist dir in zwickait
 amor
 fuch sein
 drinn
 laiden

Doch auf für's find' Innes freunden laß' mich
 diese noch lang gemüßten noch lang gemüßten
 sehn' mich stö'n zärtlichkeit zärtlichkeit immer
 find' wir in zu freunden immer find' wir in zu freunden
 wann mit väßten wie mich quäl'n folgt das liebe bloßne freude
 und wann nuch das glück bayfinden du bekommst ist mit der Zeit
 und wann nuch das glück bayfinden du bekommst ist mit der
 Zeit und wann nuch das glück bayfinden, du ba-

Imms Nr. 2790

N^o 1.

Die Rolle des Bedienten Martin

aus

Der Oper, Der Fuhrmann.

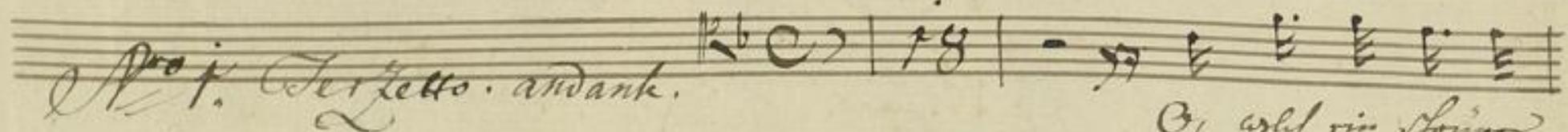
O

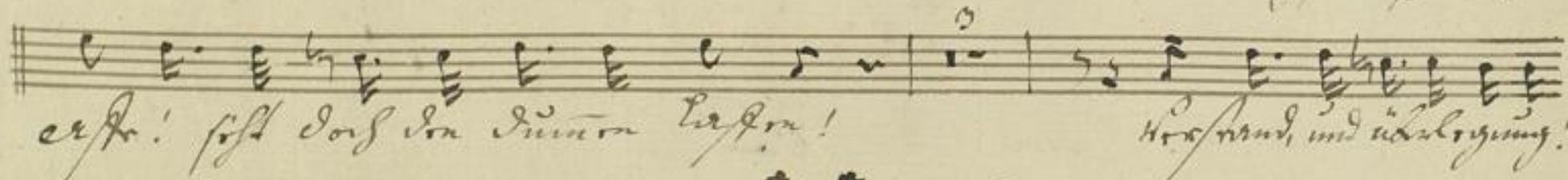
Das Musik ist von H. Cimarosa.

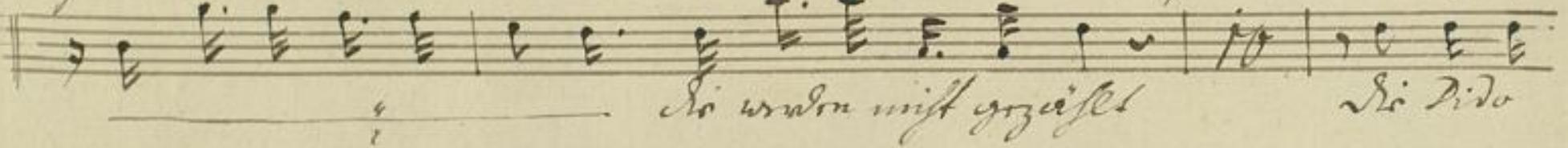
Surff. Secretang. Feld.

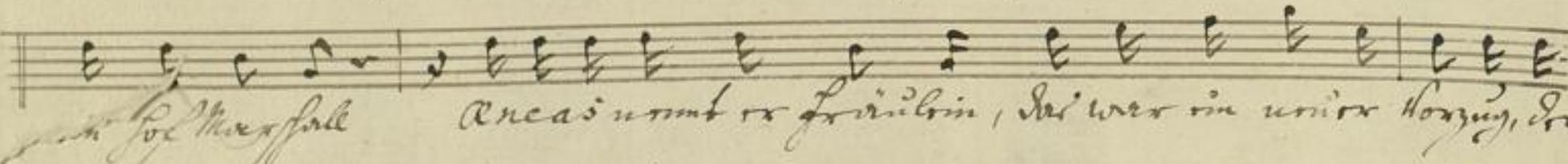


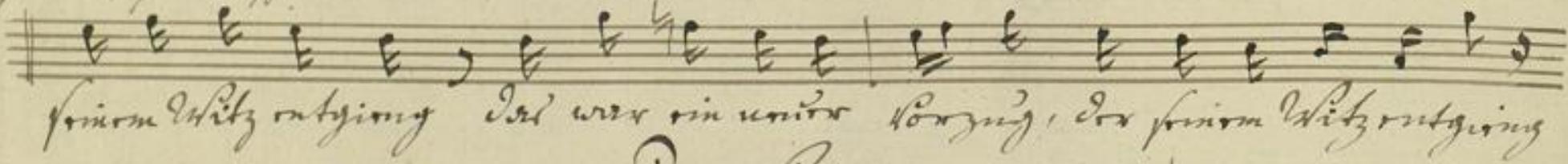
Tenore.
Credo

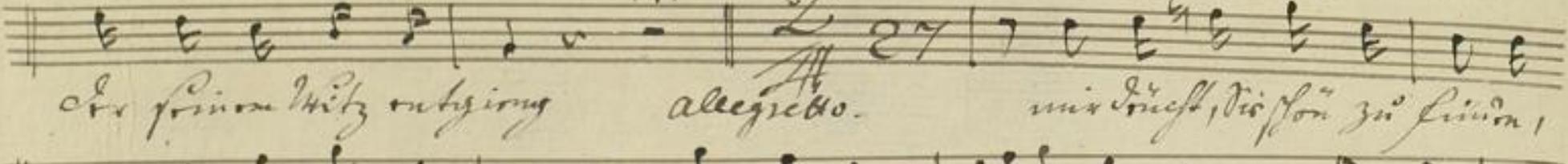
Andante Terzetto. andante. 

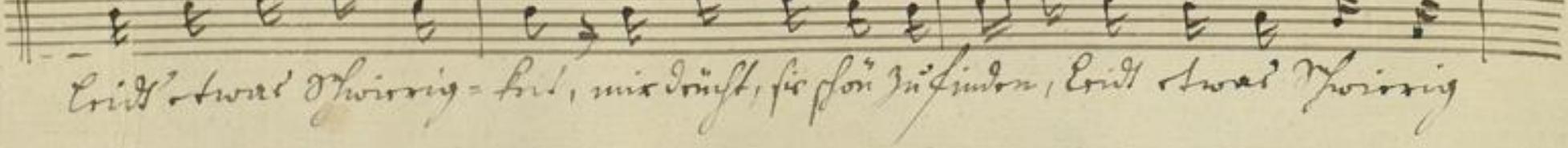
Andante  *Christe, der du dich dem Himmel hast erhebt!* *Christe, der du dich dem Himmel hast erhebt!*

Andante  *Sie werden nicht gezücht* *Sie werden nicht gezücht*

Andante  *in der Wüste* *Aneas umt er Gräberin, der war ein uniser König, der*

Andante  *seinem Witz entging* *der war ein uniser König, der seinem Witz entging*

Andante  *der seinem Witz entging* *allegretto.* *mir drüest, die schon zu finden!*

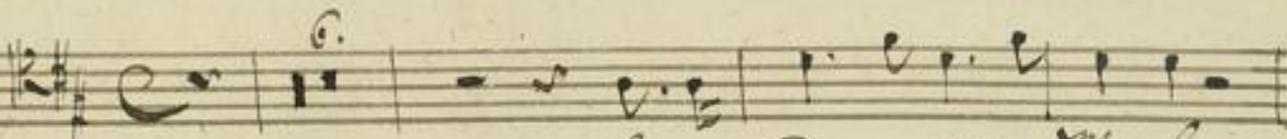
Andante  *Er ist etwas Thörrig = heil, mir drüest, sie schon zu finden, Er ist etwas Thörrig*

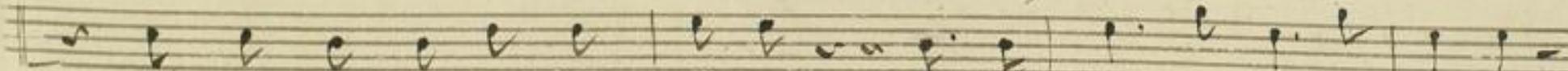
allegro

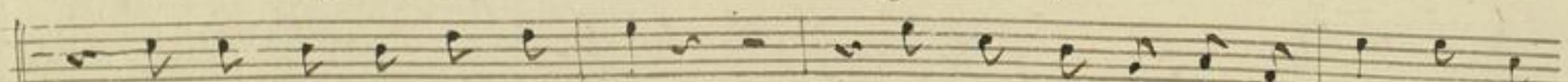
— = Zeit

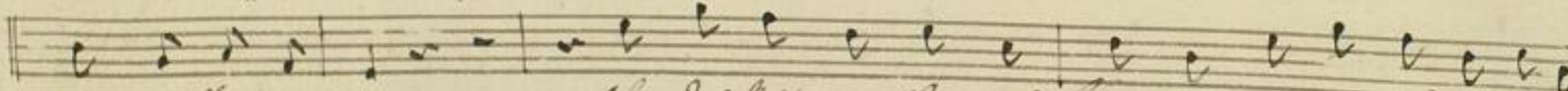
Höre Dingen, und Kom springen Kom Schmeißer laß mit
 streifen ————— nicht muß die fremde brechen —————
 nicht die glücklich-heit nicht muß die fremde brechen,
 nicht die glücklich-heit Kom Dingen und springen Kom Kreuzer und
 Schmeißer laß mit mir streifen nicht soll die fremde brechen —————
 nicht die glücklich-heit nicht soll die fremde brechen, nicht die glücklich-heit —————
 nicht die glücklich-heit.

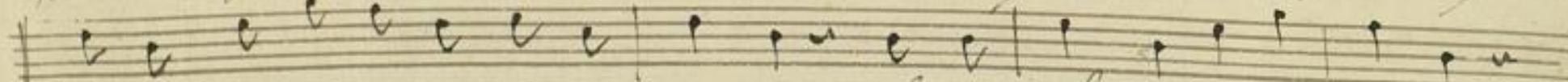
No 2 arietta von Eleonore Tarelli

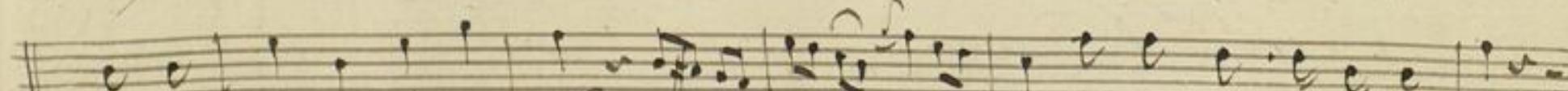
No 3. aria. *allegro*  *Christe Dame süße Frucht*

 Ich will nicht den Grund der Tiefe! *seht, der große, der ist ein König,*

 Sie die flucht jagt in, *Sie die*

 flucht jagt in. *Ihr, die Mittel, ihn zu fangen; Sie gründen sich nicht*

 Wunsch *ihren Zweck nicht zu erreichen*

 *Ihr, mein Herr besondert ihn* *Ihr, mein Herr besondert ihn!*

Verdienter Martin.

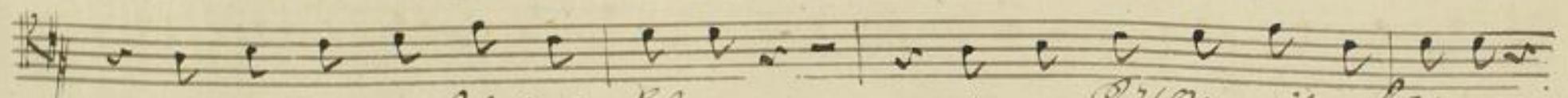
2.)

ist der köylichon er fasset, Do erzehlet, so er in Eng rief sich
Da die firdern zu und demut wird ruf zu Gern
mir Bunt von gemacht und demut wird ruf zu Gern
mir Bunt von gemacht mir Bunt von gemacht
selb Oedysen Bunt is Gern, wie man wiffel muß erkann
wie man wiffel muß erkann; Franckis ardt eruge fuset
eruge fuset, dult em das, wert Martin sagt!



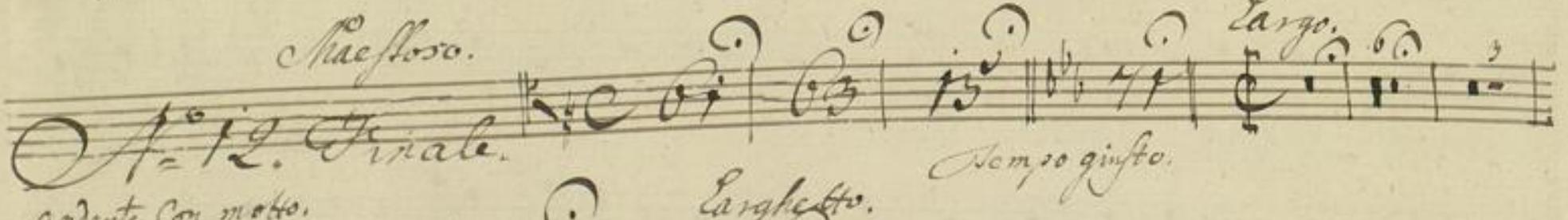
BLB

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



 Völl' gedigen Punkt ist Leben wie man Hüffel muß rathen,
 Was! ihr wüßt auch fußt, unge-lüßt, dult an Ad, und
 Martin sagt dult an Ad was Martin sagt ————— dult an
 Ad, was Martin sagt, —————

// Non N^o 4^{te} bis 11 inclusive Tacet //

Maeffoso. *Largo.*
 N^o 12. Finale. *Tempo giusto.*
Andante con moto. *Larghetto.*


Allo agitato. Non dem G'w'razen l'leben der Hellen,

wo Christen diesen die Toren anbeten

Bin ich für diese Welt zu geschlossen, weil ich meinem Heil was

sagen muß. Bin ich für diese Welt zu geschlossen weil ich meinem Heil

was sagen muß. noch ein geistlich was ich wohl bedürfen

noch ein Geist, auch das Junge er sieht mich das Wort, ges ist, Heil ist, was

ferng ist das an ges ist Heil ist auf! gott! was lang ist das

an! auf! gott! was lang ist das an!

allegro con spirito.

Wenn mein Weib nicht unter zügel abberwitzt und Weib will
 werden, abberwitzt Weib will werden, soll in die dem Hoof der goldenen
 Reife schneefglantz unter gesu ... Herrlich
 will, sie soll ge-essen sein! Herr Herr! ... wenn man
 will in gesu auf Willen gesu! ... Kommt fort bey, ist ein der Meisten ...
 wenn in ... per geschickte
 Lido, Lido! Lido ... Lido, so wer soll ich so der

Levanten Martin. 9

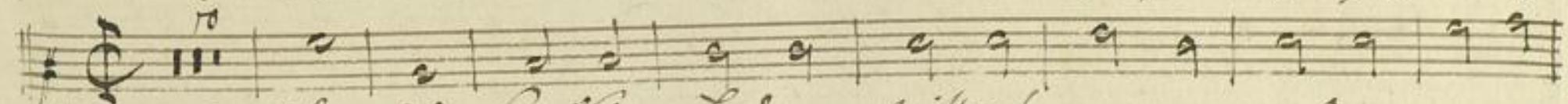
3.)



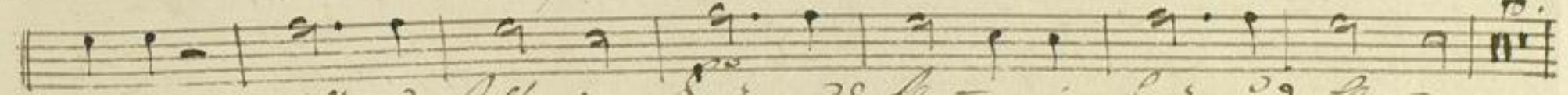
= Grund ist, so ist es ein Preis gegeben für sein Werk!



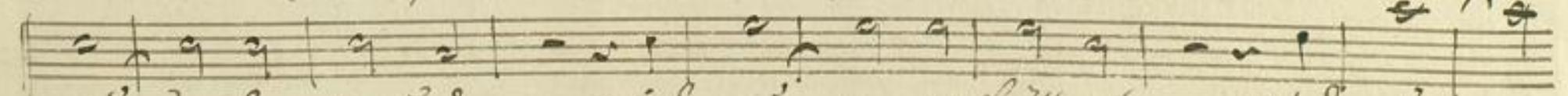
tite, tite, tite! tite! Selbst das was steht und liegt!



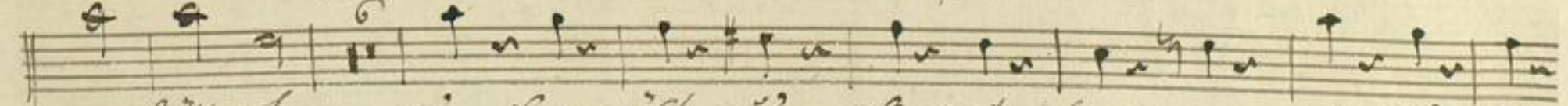
Alto molto. Von der Herrsch' Boden gittert



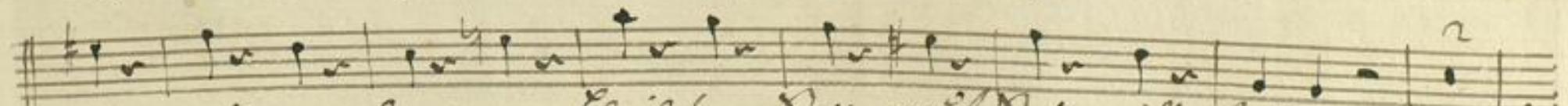
ist es ist in Dür und Flamm in Feur und Glanz



und dem Grunde wird es = erfüllt wird es =



erfüllt. Es begrabt mit alle zu sein wie Charta



ge ist = abgen Heib! Die auf Die mit geben

109



BLB

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Lied wird man den ost Berggymn
 wo die fünf ge stunden hat
 wie Chastago rfr - dem
 Liebt dein auf dein nicht sein
 Lied wird man in ost die gym, wo die fünf ge stunden hat
 Lied wird man in ost Berggymn
 wo die fünf ge stunden hat
 wo die fünf ge
 stunden hat wo die fünf ge stunden hat.

Ni.

Martin

Zwanzigster Dünzzyg

11

alle

Handwritten musical score for Martin Luther's 'Zwanzigster Dünzzyg'. The score is written on ten staves in a single system. The notation includes a treble clef, a common time signature (C), and a key signature of one flat (B-flat). The lyrics are written in a cursive hand below the notes. The text is a German hymn about the Holy Spirit and the church. The lyrics are: 'Die Geistesfüllt, die liebe das sind die wasorn geistes das sind die wasorn geistes kein hertz ist isuan Meisters man wird durch sie gesonckht kein hertz ist isuan Meisters man wird durch sie gesonckht man wird durch sie gesonckht man wird durch sie gesonckht die Geistes füllt die liebe das sind die wasorn geistes kein hertz ist isuan Meisters man wird durch sie gesonckht man wird durch sie gesonckht kein hertz ist isuan Meisters man wird durch sie gesonckht man wird durch sie gesonckht'.

v. l.



BLB

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Doch dieses will ich lassen die Händer noch unblögen die
 Händer noch unblögen dann ist müß ich mich ragen das Tisch wird
 abgedacht das Tisch wird abgedacht doch dieses will ich
 lassen die Händer noch mich ragen die Händer noch aus
 ragen dann ist müß ich mich ragen das Tisch wird abgedacht
 das Tisch wird abgedacht dann ist müß ich mich ragen das Tisch wird
 abgedacht das Tisch wird abgedacht das Tisch wird abgedacht
 das Tisch wird abgedacht wird abgedacht wird abgedacht.

N. 2. Cor. N. 3. aria von Linnig N. 4. aria von Albrecht

N. 5. aria von der Glauora N. 6. Quartetto N. 7. aria von der

Lindner N. 8. aria von J. J. Fischer Tacet.

N. 9. Recitativo.

andante *wunderbar*

wo bin ich? was mag rufen?

albrecht *Martin*

ist dein gebrüder *albrecht* der Quers diener *Martin*

wunderbar *albrecht* *Martin*

ja doch was ist *wunderbar* was ist mein Jerr was

albrecht *Martin*

gibt es *albrecht* bist du der Söllner Sündner *albrecht* und du der Pluto

ist der Söllner Sünd *albrecht* ist der Pluto *v. S.*

Martin

allegro:

Wundermann

Gut das da wuohaltig die sind so wirst geliebte
 ist betrüget nicht

Recit^{vo} Aria Tacet

Ad. Finale

Allegro

Molto

andante con moto.

9 116 6 64

pausen

Ist herrn und ist damm ist so von und ist
 damm was mach ist sein bairn man ein abend küßla
 Des - dat komst ein wunnsüß gefäll die abend küßla
 Des - dat, komst ein wunnsüß gefäll die abend küßla

20

Deſa Lieb konnt kein Baumweid' gefallen
 Wein iſt das zu gaugnu
 Amor iſt gaordunt
 Amor iſt gaordunt
 Ich nicht was darlaugnu
 die Däuf
 iſt beſtallt die Däuf
 iſt beſtallt die
 die eſt iſt beſtallt die Däuf
 iſt beſtallt die

allegro: modto höst herr grof Madame

Die bräut
 Mein fröh
 andantino
 o liebes du meine Jungfrau
 Ich gütig
 haben und fromm
 ich sage nicht in Österreich
 Tempo Primo
 Ich fröhlich
 sein toll-kommen
 Narren
 alle
 Ich fröhlich
 kommen Narren
 was ist nicht was an zu singen
 was gefasst soll ich gefasst
 Laß mich also
 nicht widerstehen
 nicht widerstehen
 In was
 amor zu befehl
 ich soll andere weiben

Krönung, worum Krönung sein unier dann. amot
 fast find Diner leidern doch auf füs' find Diner freunden
 ley uns' Diner noch lang' gemüßten noch lang' gemüßten
 pfaut uns' stäta Zerstlichkeit Zerstlichkeit immer sind wir
 im zu freunden immer sind wir im zu freunden wann mit
 weißten wie uns' quälne solost das liebe bloßne freunden und wann
 nach das' glück bay freunden dan bekombt is mit das Zeit
 und wann nach das' glück bay freunden dan bekombt is mit das Zeit

und wenn nuff Jox' glückba, Sindan, Dan bakont iso mit der
 Zeit ja Dan ba - kont iso mit der Zeit ja Dan ba -
 kont iso mit der Zeit, Dan bakont iso mit der Zeit, Dan bakont iso mit der
 Zeit

Fine dell opera

1

Die Polle

de

erlbeitzel, aus der
gen. von Gufman / 3

für

Christ. Kämpfer
Am. Nr. 2742



BLB

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

2



+

Op. 101

Die Vögel des Oberwitzer

Chor

Der gute Herr Juchmann

— — — — —

zur Erzählung: Wenn Kame...



BLB

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

andante

Basso

1^o Terzetto.

Woh! in Anstand! wach! Ritze!

was für eine, wach! fahre!

wach für eine! wach!

fahre! woher du mich für mich

steh! die einge, wie es flaut

mitte

Woh! geladene Damen, die bezaubert ist in gesamt

mitte füt ge

ladene Damen die bezaubert ist in gesamt

Woh! mir es in der

Woh! gibt es wohl mich Herzung, der einen Herrn füt?



N^o 2
zu dem Liedchen
in dem alten Spiel:

sticht ihn wieder
aus.

Laß mich jetzt ungehoram! eine Dame! gold'ne Hage!

was eine Dame? Sie muß'ns fleißt rumspringen, und das mit ihrem

Christen, womit erriest in Holland An großem Wasserfall Dido der

N^o 3
Häublin von Aneas in seiner Lütz Funktion, in seiner Lütz Funktion

5
Allegretto
A
will kommen, Horus Dame!

Madam, ich wasche Namen: wie süß klingt es dem Ohr?

wie süß klingt es dem Ohr? L. C.

Was sagen Sie zum Geschehen? wie finden Sie mein Landgut!
 und mein Gefüßelchen gefället mich *Zu Moll* are zum wenigsten das
 Lachen? gewird Sie nicht mich schon
allegro von Dingen, und von Stringen vom Scherzhaften Lust und Fröhlich
 nicht mich die Freude beweisen, nicht die glücklichlich
 Zeit nicht mich die Freude beweisen, nicht die glücklichlich Zeit
 von Dingen und Stringen vom Scherzhaften und Fröhlich

V. Oelberwitz.

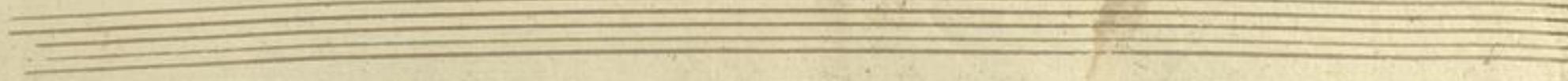
Les' mit mir frohen! nicht soll die Freude brechen
 nicht die glücklichheit nicht soll die Freude brechen, nicht
 die glücklichheit nicht die glücklichheit.

N^o 1. Arietta von Eleonore // N^o 3. Aria von Martin Tact //

N^o 4. Duetto von Graf Lieblich und Madam Wundersinn Tact //

N^o 5. Arietta von Liefelien //

Legg Terzetto //



Larghetto sostenuto.

N^o 6. Terzetto

Ich frucht ein ganzes Lido, ein
 in mirum
 Laltet frucht schliefet
 Blut, es wüfset, Chyrot wüfset ein jidex, ein frucht ein
 jidex Dein hör mich
 mich frucht ein ganzes Lido
 ein Laltet frucht schliefet in mirum Blut, es
 wüfset, ein jidex Dein hör mich
 Als ginsto.
 Ich bin crüf mit der winter zu allem bin ich die

Wir alle drey sind Herrum Hon christen Com und

wir gesen wir stesen wir huzen

wir luesen Wir alle drey sind Herrum

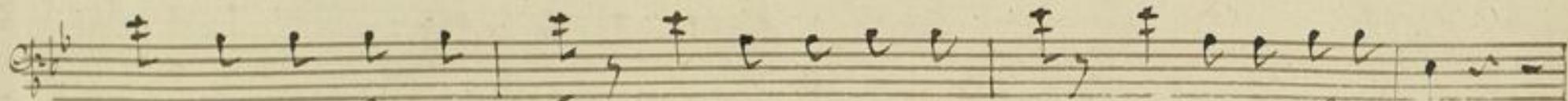
Hon christen Com und strot, wir alle drey sind Herrum, Hon christen Com und

strot, wir gesen, wir stesen, wir huzen ist bin ruf mit alle

nunter zu allem bin ist

Wir alle drey sind Herrum Hon christen Com und strot

Handwritten signature or initials

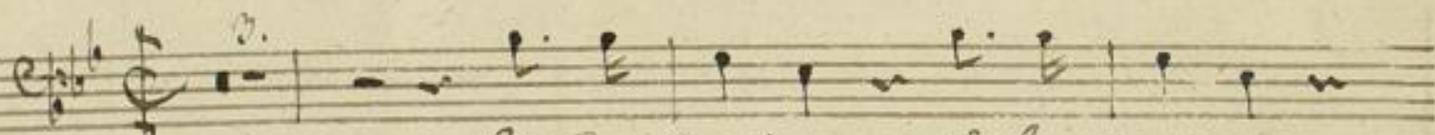


Hon dieſten Com und Spot, Hon dieſten Com und Spot, gſt ab.

N^o 7 Cavatina Hon Schiner / N^o 8 Aria ab eodem / Tacet //

andante.

Aria.



dieſe Gilt, was ſie bringen

oder ſchreib ſchreib mirs herud zuber Luſt ab iſt mirn rizen die Lieder

Einem Wiederherud Ocher, wip!

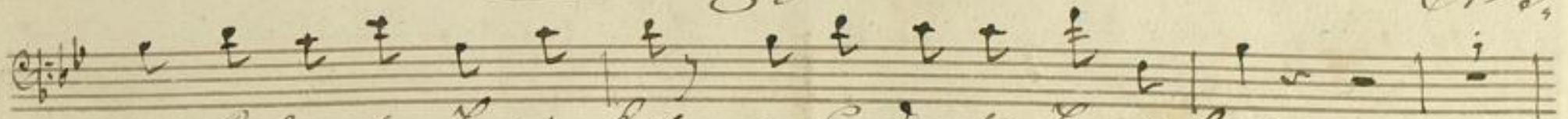
aus, was ſie fieber über ſillet mirs jetzt Com unen, miſt iſt

die Piſtol miſt ſchern, Ocher, was die Langigkeit



V. Albenitz

No. 3

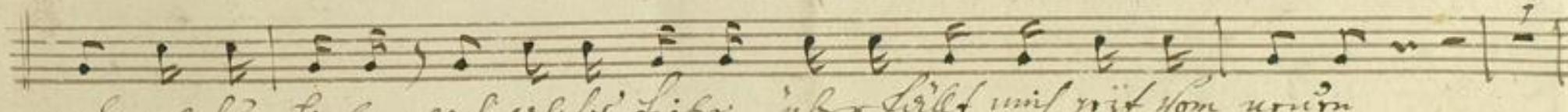


O, Herdambt Luggigheit, o, Herdambt Luggigheit.

Nicht drayzen.



Herr, ich habe, wenn ich sterbe nicht ego geschrieben, ja, ja, ich schreibe alles wieder



und, selbst lieber, erst, selbst lieber über fällt uns mit dem wahren
der großmütigst schreibe.

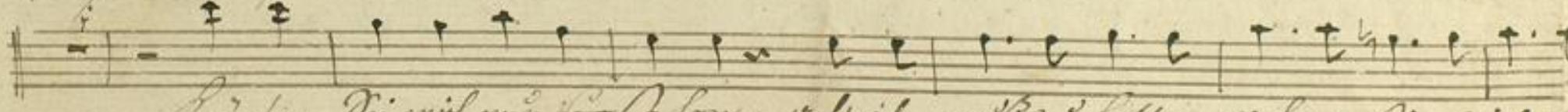


das ich wand, das ich wand dieß Gattung es kriegen und, der frost, der frost, er

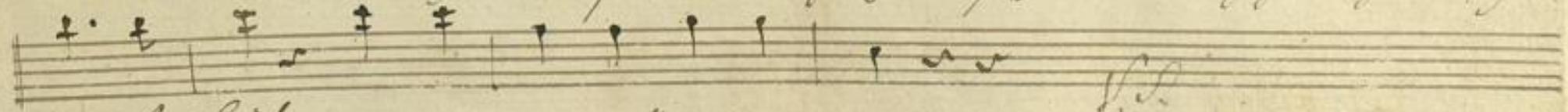
allegro



griech, ruygriech mich wieder Liebster Weibchen, die Weibchen



könnten die mich nur Weibchen, das ich muß zu Bett gehen, hinter, ich We



gewisse Zeit

4
4

ff

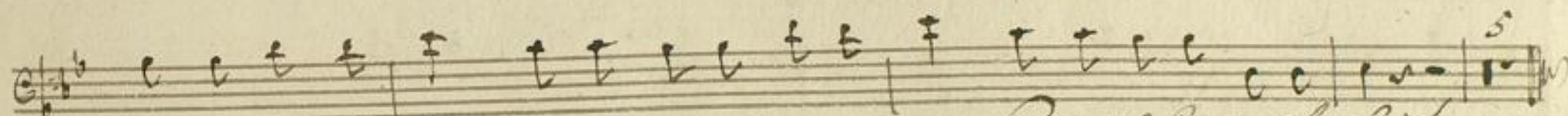
Tab.

2

3

4

Diese Gärten uns, wir schreiben zu ist Friede die, auf der frost regnetung
 wieder, auf der frost regnetung wieder regnetung wieder müst ist
 die frost mit stören die erste bringe
 seit wasser stören! auf der frost, die vor zeiten Lieblich schreiben, auf ist
 müst zu Letzt gesen, sind ist Herzweifle früt
 sind, ist Herzweifle früt, Herzweifle früt, sind ist Herzweifle früt
 Herzweifle früt sind

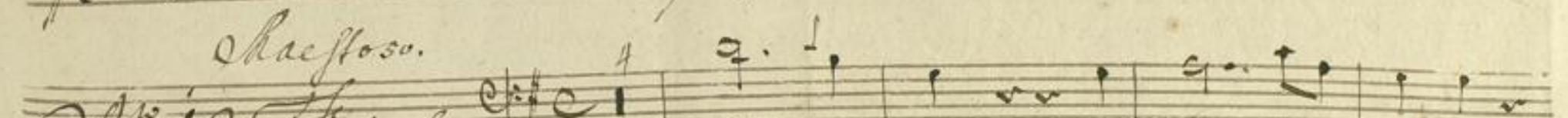


 ist der zwerfste frucht ———— Himmel ist der zwerfste frucht. cr. b.

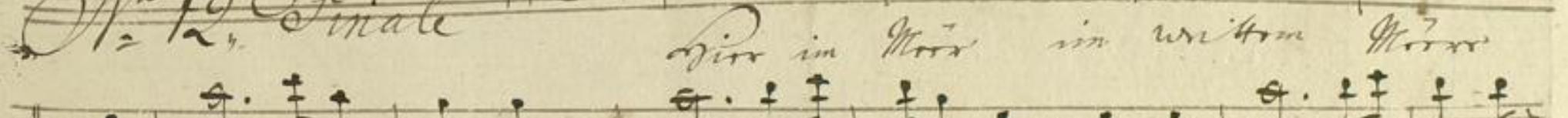
 No. 10. Aria à Madame Kunze // No. 11. Aria von Liebungs Tact //

Maestoso.

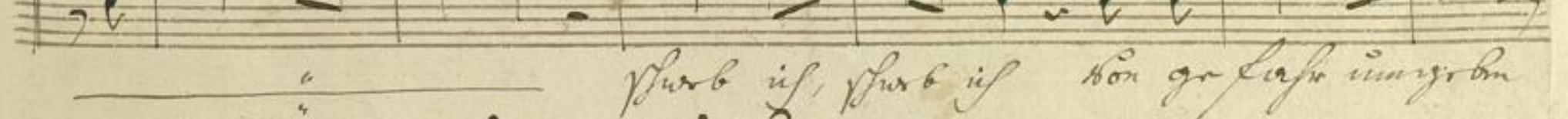
No. 12. Finale



 Hier im Meer im weitem Meer



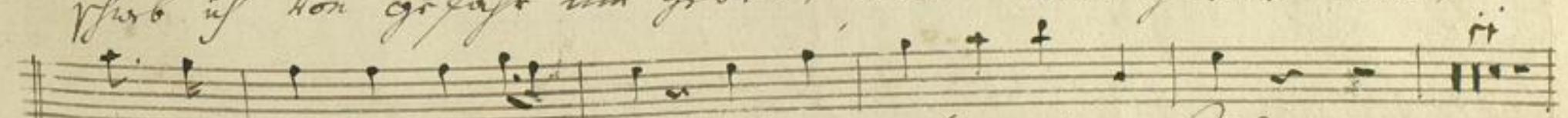
 Storb ist, Storb ist von gefast umgeben



 Storb ist von gefast um geben, alle meine glieder Leben,



 und ist zitter, wie ein haar, und ist zitter wie ein haar.



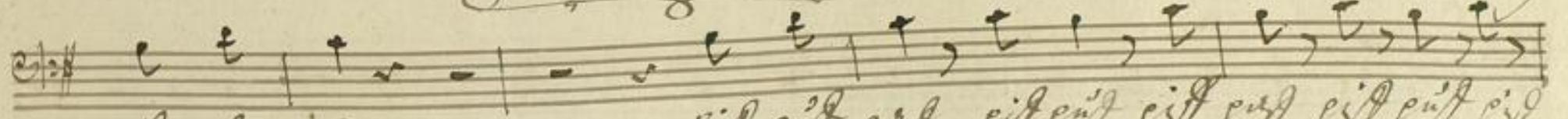
 end, da ist er, blid uffrischen ————

Stops

Diener! wie gott' Ihum
 nu zu Diern
 Die sind gutig
 mir aufzuwarten
 in bitt in bitt
 Die sind zu gutig
 als die Pöhlheit und gute
 Die sind ein holl
 Comers Mann
 als die Pöhlheit und gute!
 Die sind ein holl Comers Mann
 loco di moto.
 Die sind ein holl Comers Mann
 Gott! wir
 stt mir jezund
 ja, Herr gnuß
 ja Herr gnuß!

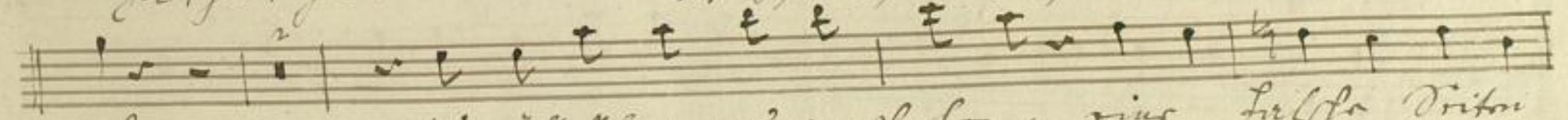
V. Albrecht.

A.)



He, si, ja!

Sich gutt gutt sich gutt sich gutt sich gutt sich

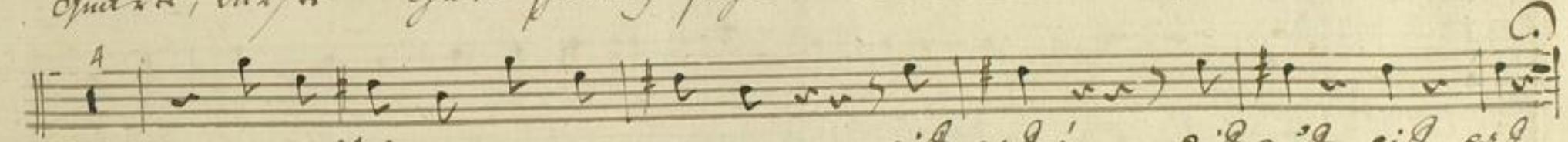


gutt

ist nicht zum was gesessen, eine solche Dittou

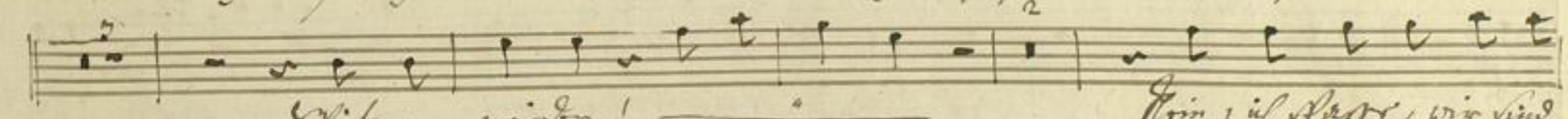


oparte, dieht isum stidlich stijn



ist nicht lesen

sich gutt! sich gutt sich gutt.



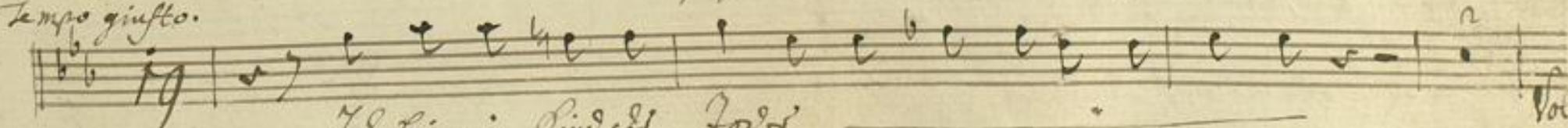
Stitzo nicht!

Stin, is stapp, wir sind



Brüder inre wollen wir d' stijn

Tempo giusto.

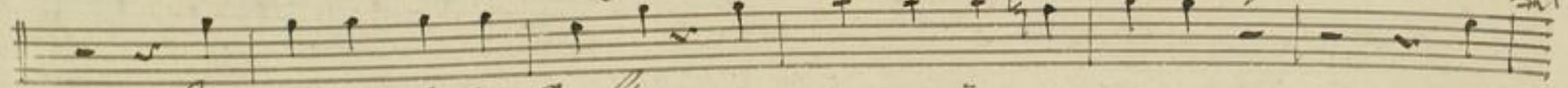


Jed bin ein Kind ist Todt

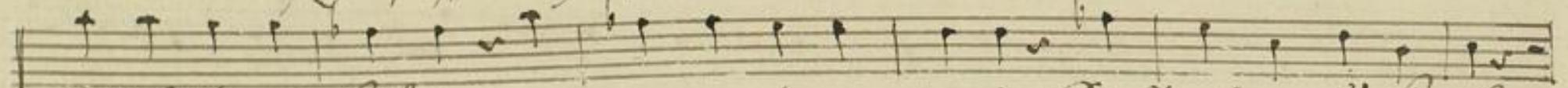
Voll-



aus Martin, du der wälste, Count ist mir unglückselig



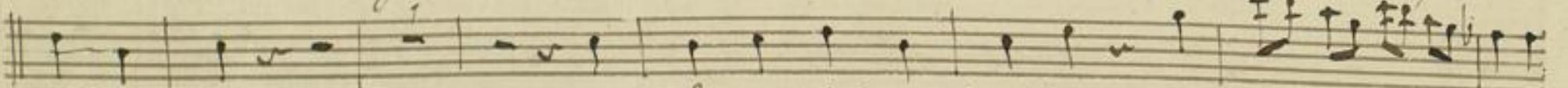
Es wärsch ist sehr tröstlich wie



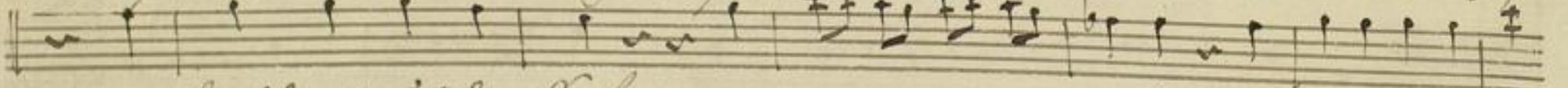
Christ laut mir Ruhez Die Sorgen sind das selb



Wie Christ laut mir Ruhez Die Sorgen



aus das selb. Auf dich sey' be Sorgen mit einem andern Hey



Zu suchte ist unsern Loef



Zu suchte ist unsern Loef

Largo. *and: Con moto.*

Thuse mir, ein grib ist die! o fseth fseth doh

Opfer und Todes angst drehen mein groy

Opfer und Todes angst drehen mein

ist wif kon gey nicht

groy

ist bleibe ledig

gwerbigen grib

werd ich wifst fatten, wenn wir thun

mein, mein, ein wort! ist bleibe ledig

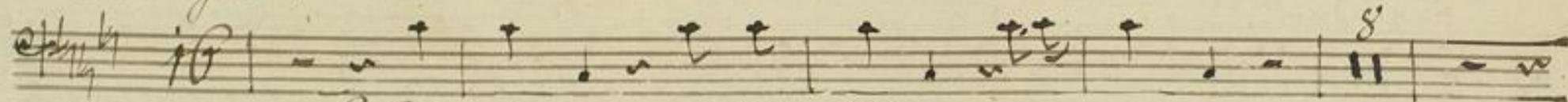
werd ich wifst fatten, wenn wir thun

thun ist bleibe ledig

werd ich wifst fatten, wenn wir thun



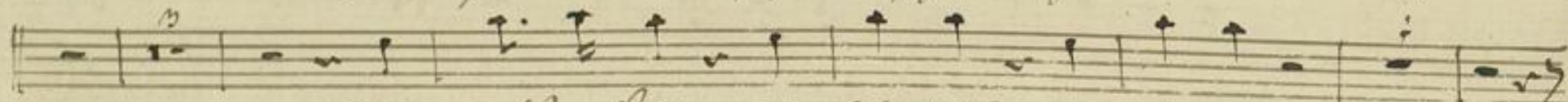
alco agitato.



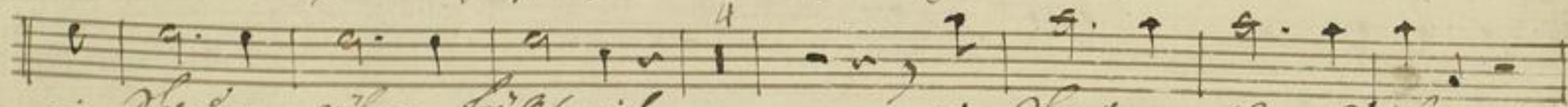
Alto voce. Wer? gibt er was? Ist Jesus?



Sind sie so ernst geworden doch steht er selbst da



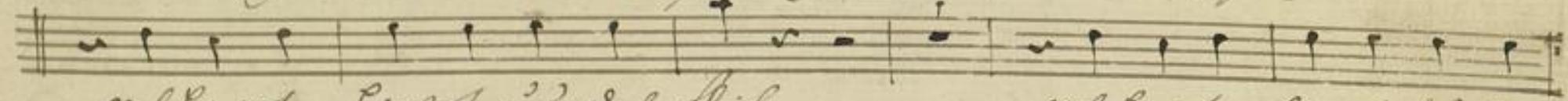
Werin ginsten Sie, was für ist?



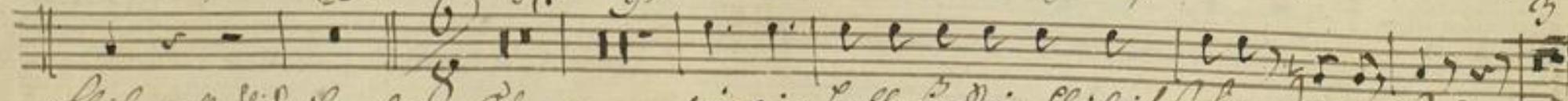
in Jesu über sich selbst in Jesu über sich selbst



in Jesu über sich selbst auf Kreuz und das fließen



auf Kreuz auf Kreuz und das fließen auf Kreuz auf Kreuz und das



fließen, wolle fließen. Largo assai. Wie ein Lohle für den blüh ist schon blüh ist



V. Albenitz;

5.) 18

Wie ein Lebloser Finsterniß ist auf der Gränge erstirbt mir das

Wort auf der Gränge erstirbt mir

Das Wort auf der Gränge erstirbt mir das Wort.
allegro con spirito

Hör' die Pfeife — Hör' die Pfeife wird man sein

Hör' die Pfeife — Hör' die Pfeife wird man sein

Hör' die Pfeife — Hör' die Pfeife wird man sein

Hör' die Pfeife wird man sein; Die

Stille, stiller, stiller, stiller!

Reißt dich, wipst und bray? *Molto molto.* Von der Kräfte Boden

Zittert Boden zittert dich, so stift in Feuer und flüchtig in

Flüchtig und flüchtig aus dem Grunde wird er = er

stüßert wird er = er stüßert Ist begräbt und

alle zu fernem, wie Chartago rief er zu, bleibst

Streu eruf Streu nicht Person



Velbarwitz.

Zwölfter Dreyzüg

Nº 63²³

Aria des Martin Tacet:

Nº. Coro.

allegro

a boire - a boire Du vin de la Cham-
 pagne Du vin de la champagne touché - Compagne tou-
 ché - compagne madame allons touché touché touché a
 boire - a boire madame allons tou ché : a boire - a boire du
 vin de la Champagne touché - Compagne touché - Com-
 pagne madame allons tou ché touché touché a boire - a boire
 madame allons touché madame allons touché madame allons touché

Ms. aria von Linbung Tacet

Ms. aria

Allro

Spiritoso

Löcher schafft lacken, dreyfah
 zücker backen, düffig - kaiten
 kaiten
 Diener, laufst, zücht auf willig
 kaiten
 mein hochzeit mit wie
 billig fair
 luf gefaltan
 laltan
 kaiten
 gaft ba - kühst die zimmer flaisig
 soll das Müfi - kaiten dreyfah
 soll das Müfi - kaiten

Dreißig, soll das Müßi - kanten Dreißig mit ga -
 sang mit müßbaren Tänzern will ich meine gäst so fein will ich
 meine gäst so fein will ich meine gäst so fein Löcher
 schaffet backen, zwickel backen, düßig kanten last uns saut rauch
 lüßig fein. Diener laufet, zeigt auf willig, alle nötige
 zu ba - werten last uns saut rauch lüßig fein
 gäst bald nicht die Zimmer flüßig Soll das Müßikanten Dreißig
 Soll das Müßikanten Dreißig mit gafsang und müßbaren Tänzern



will ich meine götter an-sonnen will ich meine götter an-sonnen
 will ich meine götter an-sonnen Dieners lauffts zeit auf willig
 Löcher schaffet lacken. Dgaisau Zückerbrottes düstlich kribben
 meine hoch zeit müs'win billig fag' an- luf gefaltan
 sein feiger luf gefaltan sein. Dieners lauffts zeit auf willig soll der
 Müsikouben Dorsifig, gaff balsmest die zimst flaisig, soll der Müsikouben
 Dorsifig mit ga-fangim' muntaren Fönzue will ich
 meine götter an-sonnen will ich meine götter an-sonnen will ich

meiner göst er freue, will ich meine göst er freue will ich meine
 göst er freue, will ich meine göst er freue.

As. aria von der glaucora Tacet

Ad. Quartetto mit wunderbarem Desians und Liebäng

Larghetto
 Con moto

Du allerliebste
 amosefne, Du Gröster aller Liebenden nie uns' fegeüfder
 nüge' günstig sei er bitten wir von dir nie nüge' fegeüfder uns'
 günstig sei er bitten wir von dir

v. S.



auf löst auf löst was ist's das anwort giabt
 Doch welche Frage ist dem Dase? kommt laßst
 nuzt in brünstig fort, in unfern Saten gesu
 amos bring zur Wirklichkeit die Hoffnung unfer Herzau
 ist dankt liaba göttar ist dankt für die guad ist
 dankt für die guad ist dankt liaba göttar ist
 dankt für die guad ist dankt für die guad ist dankt für die
allegretto con moto
 guad Ma-Dame ist bin ist Diana

is will die nicht mehr haben is will die nicht mehr haben
 is nehme mein wort zu rück is nehme mein wort zu rück
 waltete die sachen waltete die sachen
 Simmel Simmel Simmel frei uns freunde
 o Jalfat Jalfat Jalfat o Jalfat o Jalfat
 wir sind wir sind die götter wir sind die götter
 wir sind die götter alle uns gefand uns freunde o Simmel frei uns
 freunde o Jalfat Jalfat Jalfat v. l.

o Jalsfat o Jalsfat ay find us
 find die götters ay find us find die götters in götters all
 in gesamt uns find o Jalsfat o Jalsfat o Jalsfat o
 Jalsfat o Jalsfat ay find us find die götters all in gesamt uns
 find ay find us find die götters all in gesamt uns find all in gesamt uns
 find all in gesamt uns find

7. aria von der Linsjen u. 8. aria von Desinen

Nº. Recitativo. mit Wunderhorn und Martin

Nº 8)

Andante

Wunderhorn wo bin ich? was mag rufen
alberwiz Martin.
Wunderhorn ist die gewöhnliche
alberwiz Das Duero Diuros Martin
 ja doch was sag ich was ist mein Jahr was
Wunderhorn gibt es denn soll sie sind nicht
alberwiz Martin
 ist das sollen sie ist das Pluto? bei der da
alberwiz *Wunderhorn*
 was haltet die sind verwirrt geliebte
 ist betäubt nicht

Recit: et aria Tacet

Nº 9. was mag rufen?
 ist die gewöhnliche
 was ist?
 ist die sollen sie sind.
 bei der da verwirrt.
 ist die verwirrt geliebte.
 sie sind verwirrt geliebte.

No. Finale

Allegro 90. 15

Gefaf niest wo is sin
 Dafa is waix niest wo is sin gaf wo is sin gafa nien
 Eunkla Naest wie Dafa gibts in langne Zeit niest was
 gibts in langne Zeit niest was jidax Nögalefan
 schlöft nie nur die Kälte und die Künze löst man
 in der faren Dfonie usü, löst man in der faren
 Dfonie pausen. Es zi zi zi zi zi
 zi zo zo zo zo sind diese Künze walisa



Zwischen jenen alten Hütern zifian oder
 nimm' Manusien Oima walsa maist zi zi zo zo walfar
 Fou schall'ie uniu ofo? zi zi zi zi zi zo zo zo
 zo walfar Fou schall'ie uniu ofo walfar Fou schall'ie uniu ofo?
 nün ist gon dar Straif Koll brouff, Das Straif Koll brouff, nün ist gon dar
 Straif Koll brouff, das Straif Koll brouff *andante; con moto* Es konnu ja
 laüta da ist fia da ist fia
 Sag war bist du



gib mir Deine Hand so ist die ewig Dein gib mir Deine
 Hand so ist die ewig Dein auf walige gelüster wird
 das was so fein auf walige gelüster wird das was so fein auf
 walige ge- lüster wird das was so fein, auf walige ge-
 lüster wird das was so fein *Moderato 28*
 ist ist ist die ~~ewige~~ ewige
 ist das zu ge genugne lats' amot so ge
 ordnet lats' amot so ge ordnet ist

Komme fort von Dirum mit ist es wie ein Traum mit ist
 wie wie ein Traum Mit ist es wie ein
 Traum mit ist es wie ein Traum mit ist es
 wie ein Traum *allegro* *moderato* *No. 26* *andantino*
 Das ist uns längst bekannt *Tempo Primo* Das ist uns
 längst bekannt was ist eine Maß an zu fordern
 was gefasst soll ist gefasst lassen uns also
 nicht widerstehen bis nicht widerstehen
 In heutige Zustell bringt mich im den Besten. *pausen.*

allō molto

Inne was amot gut Lafand
 ist außs Bass gougau
 main amot fast find Inna
 laiden noch auß füze find Inna freuden lof uns
 Sinf noch lang gungau noch lang gungau
 stant uns staba zärtlichkeit zärtlichkeit Inna
 find wir in zu freuden immer find wir in zu freuden
 wam mit wäflau wir uns quälau folgt Inna lina

bloßem Friaba, und wann nief das glück befehndau du bakomst is

mit der zeit folgt der liaba bloßem Friaba

du bakomst is mit der zeit folgt der liaba bloßem

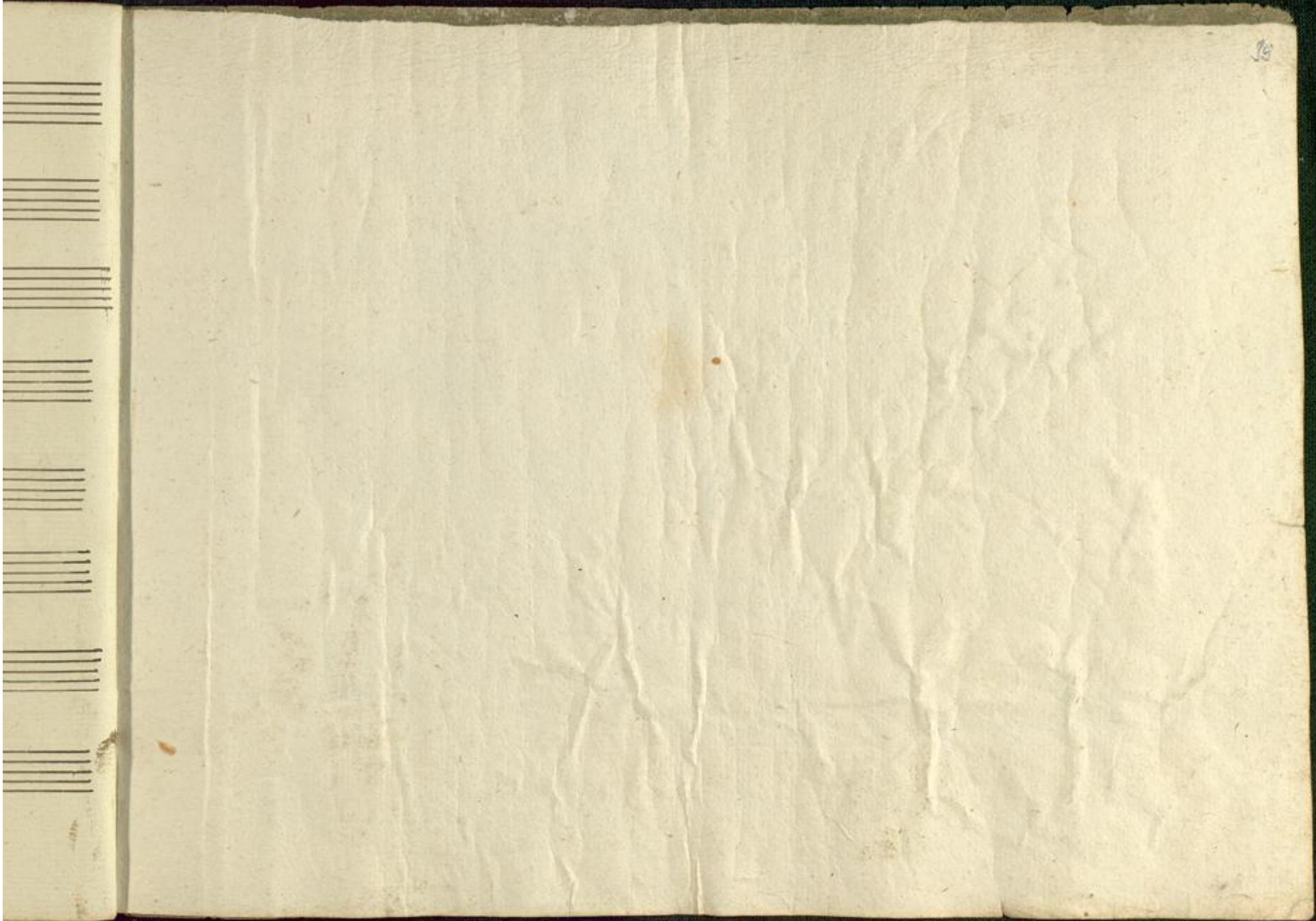
Friaba du bakomst is mit der zeit ja du ba-

komst is mit der zeit ja du bakomst is mit der zeit du ba-

komst is mit der zeit, du bakomst is mit der zeit.

Fine dell opera

The image shows a page from an old music manuscript book. The page is numbered '36' and '38' in the top left corner. It contains eight horizontal musical staves, each consisting of five lines. The paper is aged and yellowed, with some minor stains and wear. The staves are completely blank, with no notes or markings.



47





7

Mus. No. 279 c



2

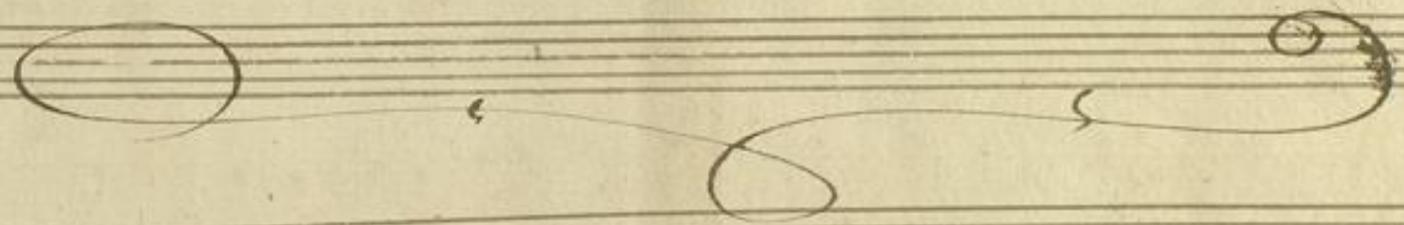


+

Die Tolle der ganzen Liebheit

Oru?

Der Oper von J. S. Bach



Basso

für J. C. Bach Sec. Clavel.

Gross Liebung.

N^o 1. Serfetto // N^o 2. Arietta // N^o 3. Aria Facet //

Andantino amoroso. Lansen. Amante.

N^o 1. Duetto *And. 30*

Grosser Hatten, du dich wollest
 in e eipium mit fressen, ufer fufse dich, du wollest ufer
 fufse dich wollest ufer beiden Lidgestern ufer beiden
 Lidgestern und ich seine Paß du er low
 die Paß die er low unter Haurufen unter Haurufen,
 o, wir wollest ich ufer fressen



und ist seine Reich die eckten unter schicklich,
 Dingem, brüsten, o, wie wolle ist uns erfürm! o = wie wolle ist uns er
 fürm ————— ist uns erfürm. —————

No. 5. Andantino Largo

Larghetto.

No. 6. Terzetto ————— o! Herrsch! ist über,
 gleich wie der Luft der Stern ————— in unsern, ob ich
 bin, ————— und soll nur ihre Guroz

und küßt mich in dem Thurn 8.

o Herrgott! ich

Lebe, gleich wie das Laub der Ähren ich weyß kein,

ob ich Lebe, und küßt mich in dem Thurn

also ginsto.

und küßt mich in dem Thurn o, müthe! müthe!

so geht es gut, der mein ich, o, müthe müthe

müthe! jetzt geht es gut der mein ich der mein ich wie alle

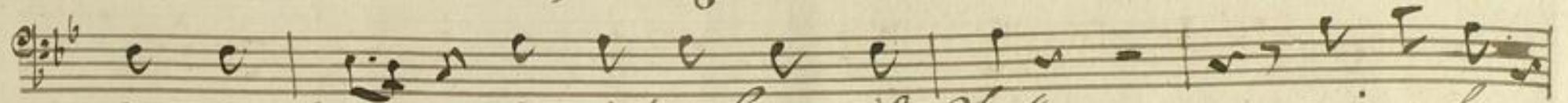
die sind die von, wie alle



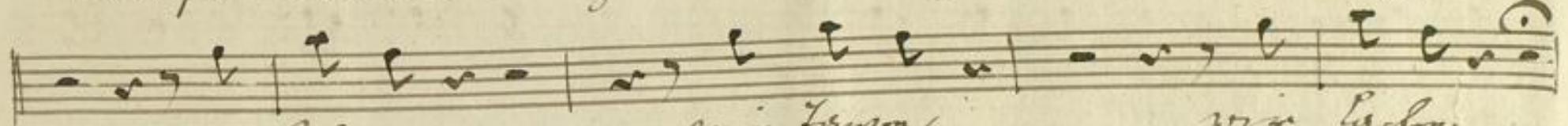
Gymn. Liebering

27

7



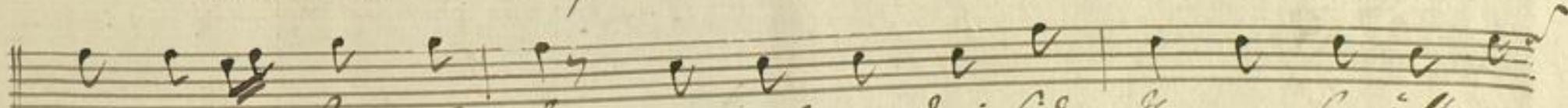
Drei sind Herrum von ersten Korn und Brot, wir essen,



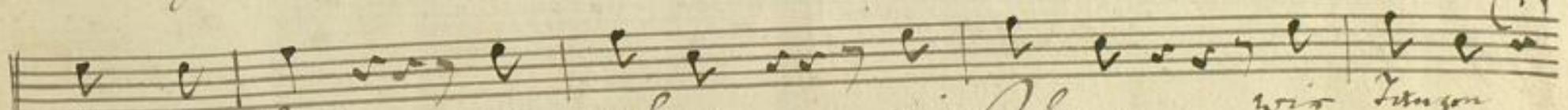
wir trinken, wir lachen.



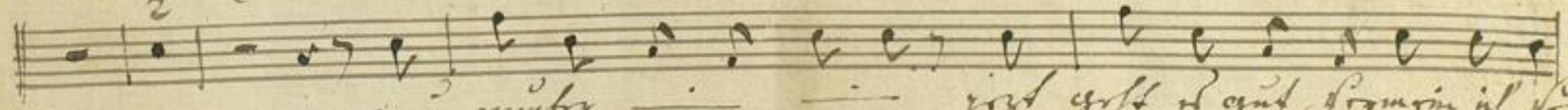
wir alle drei sind Herrum



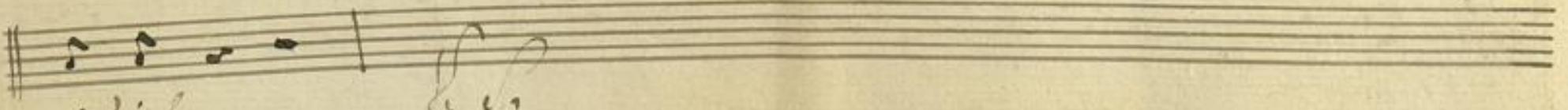
von ersten Korn und Brot, wir alle drei sind Herrum, von ersten



Korn und Brot wir essen, wir trinken, wir lachen



und müder — — — jetzt geht es gut, Herrum ist der



mein' ist,

h. h.



BLB

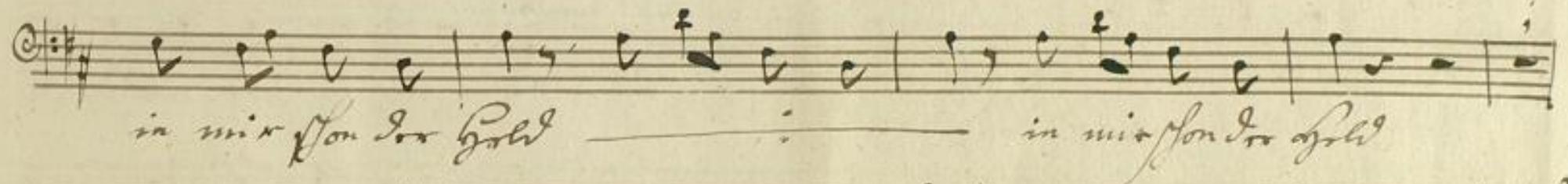
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

alle drei sind zusammen
 christen Lohn und Gott
 christen Lohn und Gott
 christen Lohn und Gott

aria

N^o 8 aria. // N^o 9 aria // N^o 10 aria Tacet //

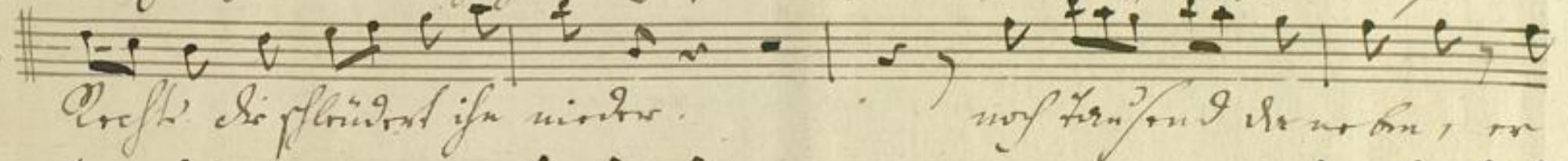
allegro *Pausen.*
N^o 11. aria.
 Nun, da in der Welt die
 Jesu mich fordert
 die Jesu die Jesu fordert
 so fühl ich es fordert
 so fühl ich es fordert



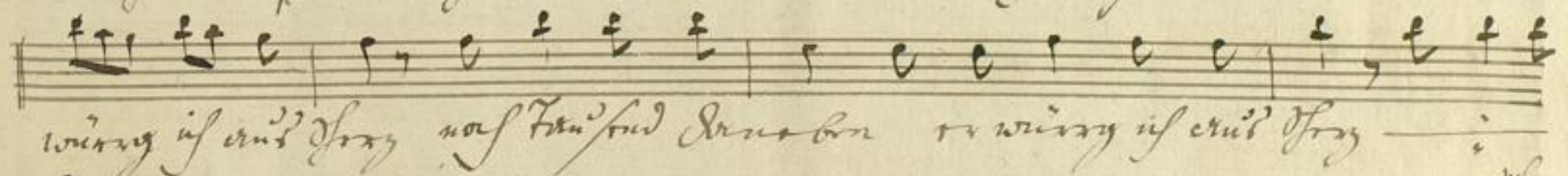
in mir schon der Gold ————— in mir schon der Gold



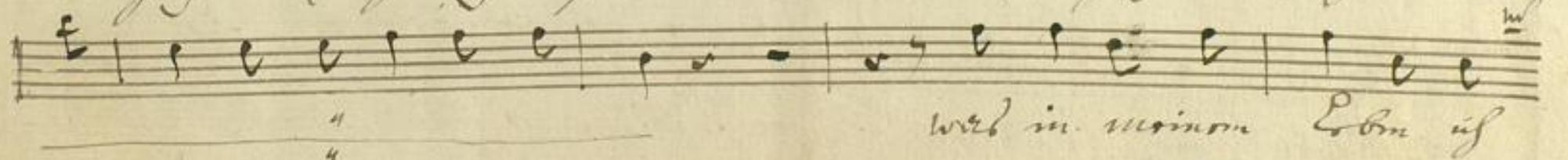
Ein Hercules fasset, ist stalle mit der winden, und für die



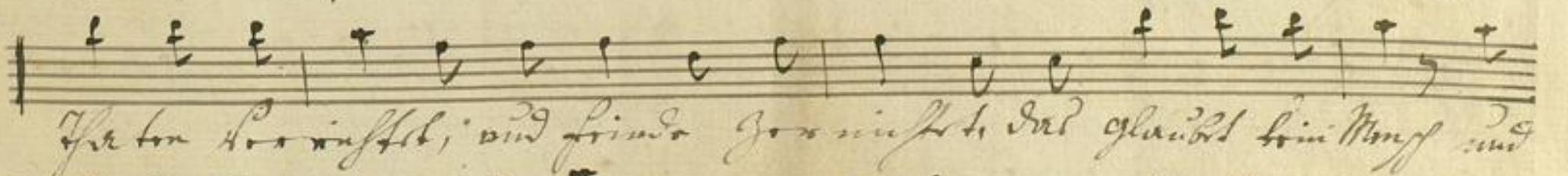
Precht die stündet ihn wieder. was trunfen I den den, er



würdy ist erud' Stroz was trunfen I den den er würdy ist erud' Stroz



wer in meinem Leben ist



He von der wisset, und frunde von nicht, das glaubet kein Man



frunde von nicht, das glaubet kein Man, mein! mein! du glaubet kein Man

h. 2.

allegro

um, um, das glaubet kein Mensch!
 Fürchten sie sich
 Fürchten, fürchten, und die Hirne, die müssen
 Drei müssen auch, sieben und
 Dreizehn, zwanzig, denn zehn müssen dreißig
 um nicht zu erst,
 und wiederum hier, also fünf und dem sechs so bleiben noch sieben, dem
 hier, bleiben drei, hier ruft die drei, so bleibt nicht weiter um große vier
 Dritter hat es umgebracht, um große vier Dritter hat es umgebracht.
allegro
 jeder um, ist vier,
 es mag nicht mehr lösen

Graß Liebung

3.)

ist mir nicht mehr kosten mein heiliges Wissen ist
dennoch bewußt der Wächter geblieben was ich meine Lust
der Wächter geblieben was ich meine Lust Nun, da
in der Welt die ich mich forcht, so süß ist, d' Lobred
in mir schon der Held so süß ist, d' Lobred in mir schon der Held in
mir schon der Held ernst Trögen und Wörzen In' weyren und Land
ist dieser mein Trögen sehr räthlich Bekant



la, si su!

sist gutt gutt gutt gutt gutt gutt

gutt gutt gutt

leiben sie das sein nicht lesen

meine fache bitten quere nichte

Herrn glücklich sein

jed muß lesen

sist gutt sist gutt: sist! gutt!

Herrn Glückselig!

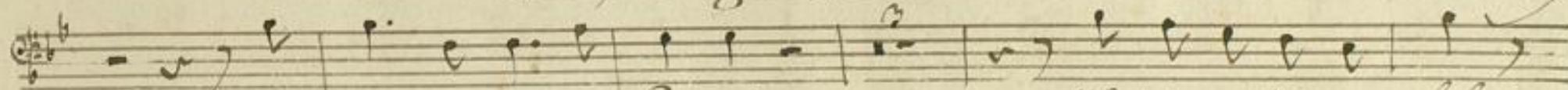
ist er erst, ist willt nicht lesen

Tempo giusto. immer wollen wir d/sein

Loch

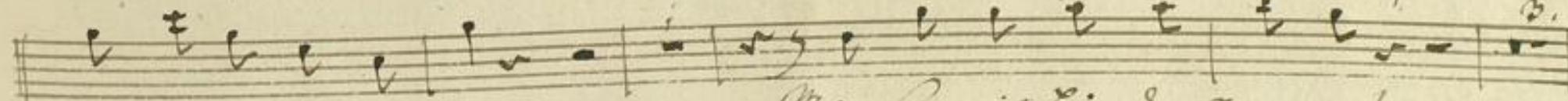
Gymnastisches Lied.

A.) 5

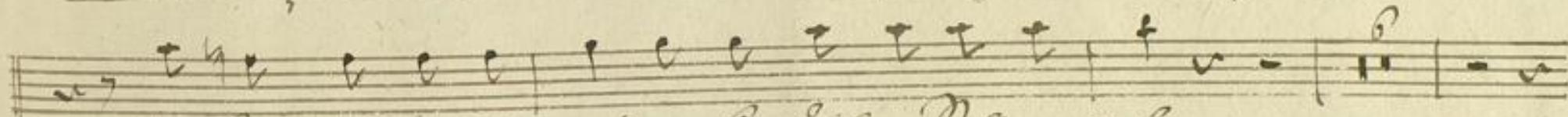


Was ist die beste Dame?

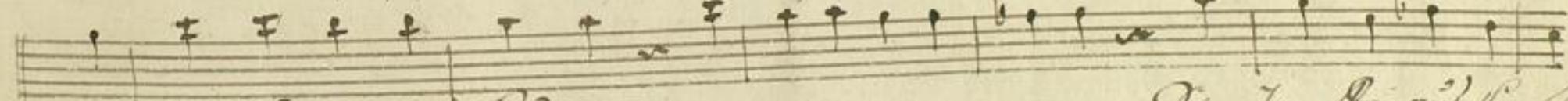
Die Welt soll er fragen:



Mein Herr, ist die die Beste?

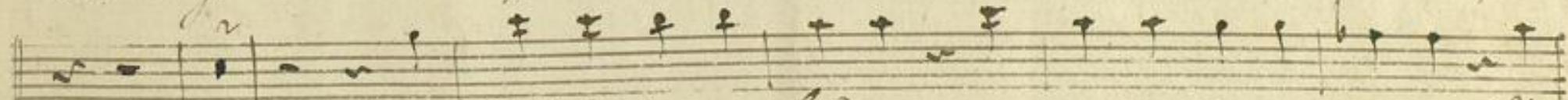


oder kann nicht sein, die müssen von dieser Welt gehen



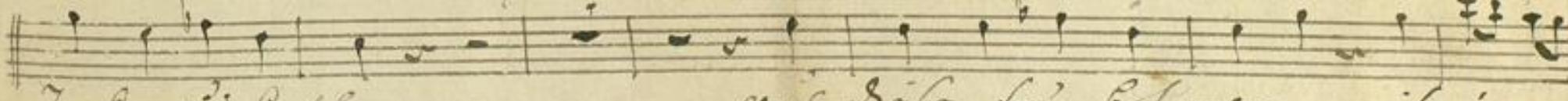
wie Christ kommt eine Engel

Die Tränen aus dem



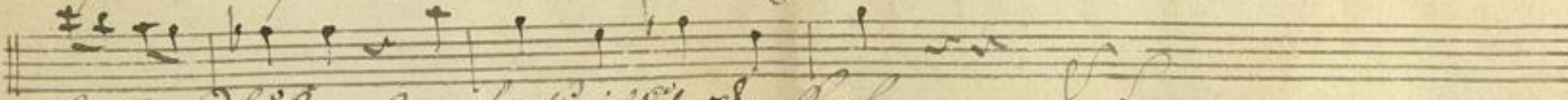
wie Christ kommt eine Engel

Die



Tränen aus dem

aus dem Kopf der Welt ist ein Kopf mit einem

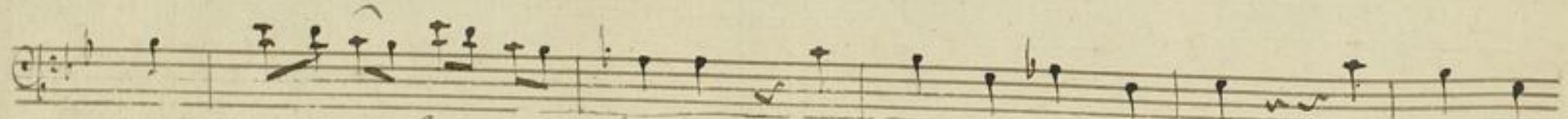


einem Kopf der Welt ist ein Kopf



BLB

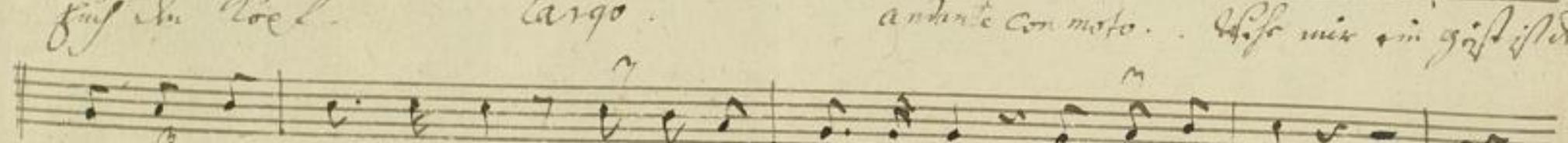
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



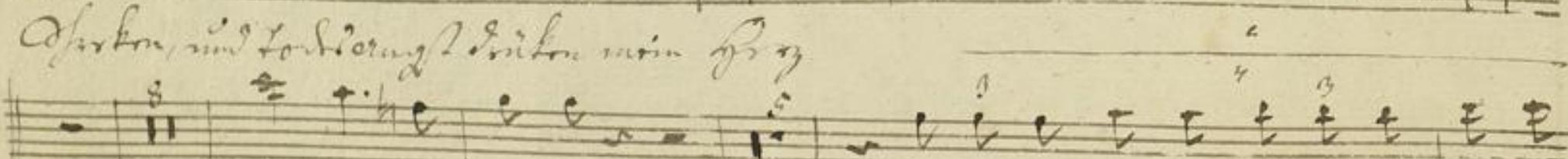
mit einem Lobem Dinsten Gesshichte is. in. Loef Gesshichte is
für in Loef.

Largo

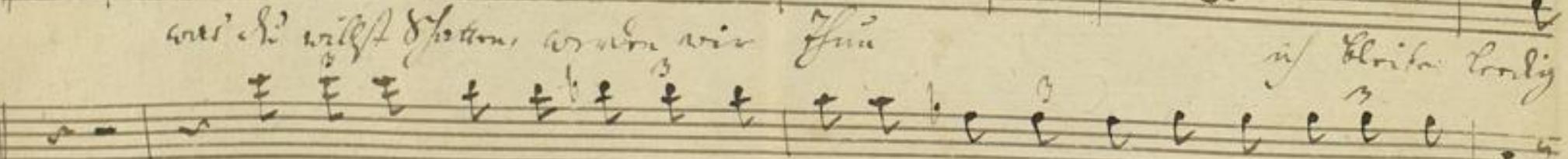
Andate con moto. Wie mir ein gisfide!



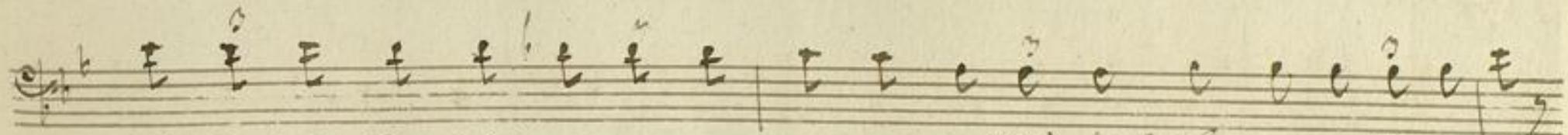
o fult. Licht des sterben und Todt angst drücken ^{mein} Herz
Osteren, und Todt angst drücken ^{mein} Herz



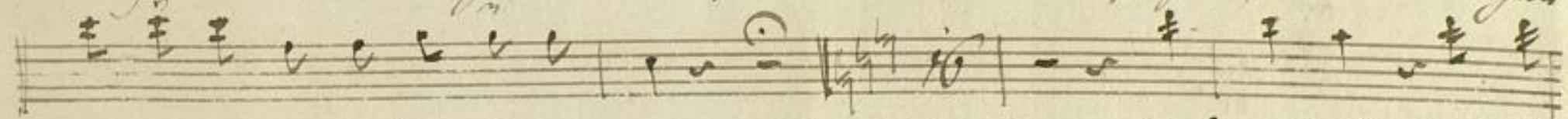
Ich bin un schuldig! in bleibe G.
was ich willst Osteren, werden wir ^{sein}



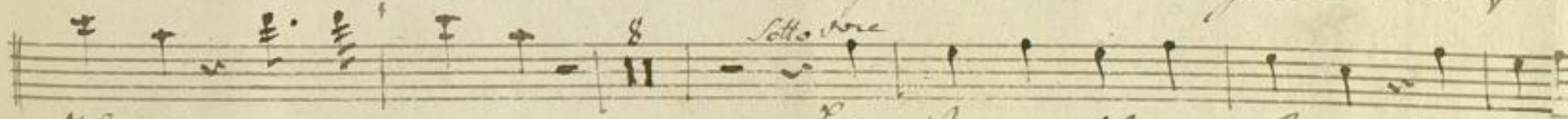
in bleibe G. was ich willst Osteren, werden wir ^{sein}



ist bleib stetig ———— wie ich willst du thun werden wir sein



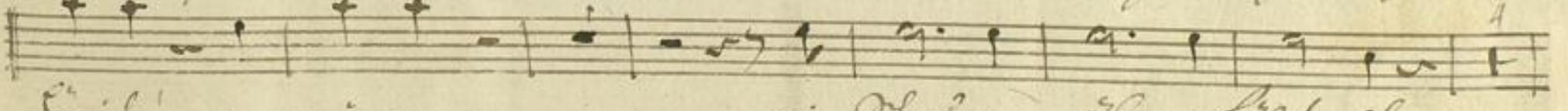
also agitato. ———— was gibt es? was ist



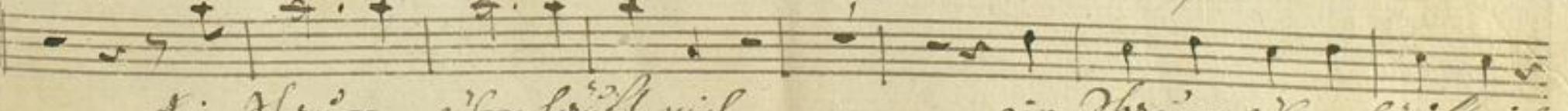
Jesus ———— hier ist er mit gewesen, dort hast er



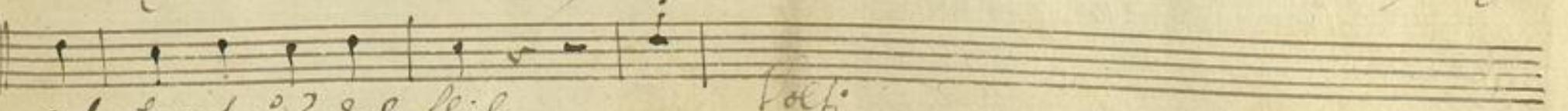
gesetzt ist ———— zum Geister hier, was



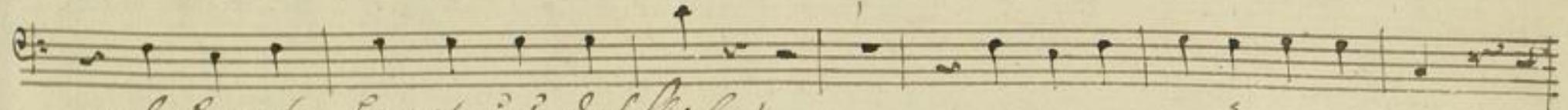
ist ich! ———— ein Threnen über - fällt mich



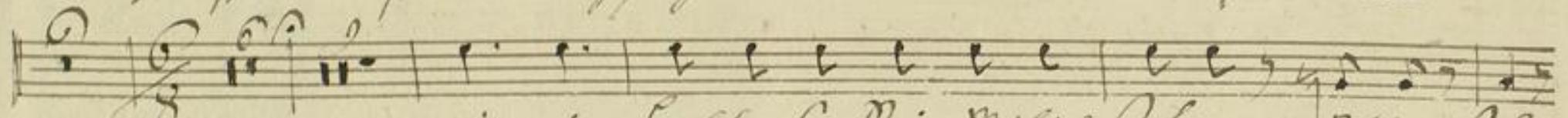
ein Threnen über läßt mich ———— ein Threnen über läßt mich



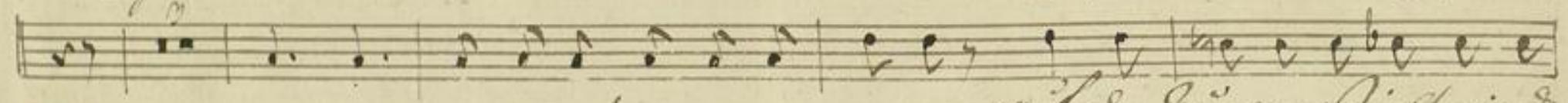
aus laßt mich das fließen ———— voll!



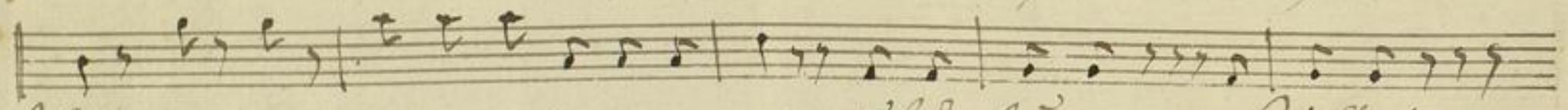
erh' lasset lasset mit der fliehe!



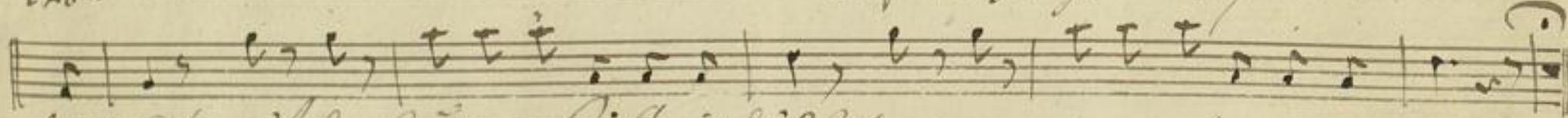
Larghetto. wie ein kochender Wein der ist / der ist



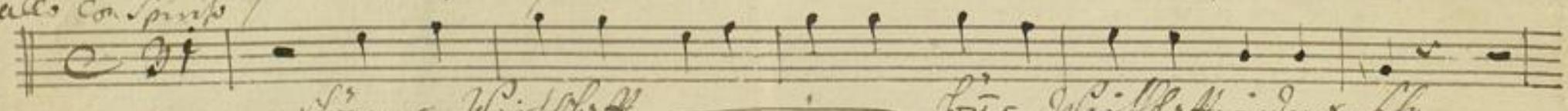
eruf der Gunge ersticht mich das



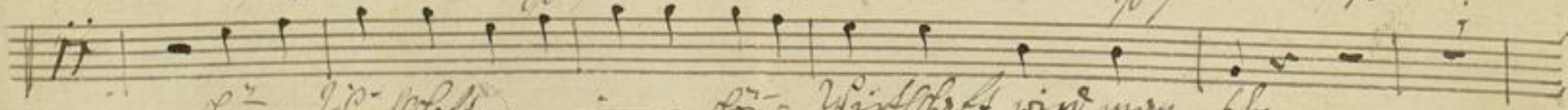
Wort eruf der Gunge ersticht mich



des Wort eruf der Gunge ersticht mich die Wort
altes con spirito



sonne Wirtshaft sonne Wirtshaft wird man sein



sonne Wirtshaft sonne Wirtshaft wird man sein.

Ganz Liebung.

19 21
5.)

Hein, mein Heim! Stiller See, stilles Wasser

stilles Wasser windentuscheln Stille Stille!

Stille: Stille füllt das Wasser und See! Adon molto

Auf der Haufe Boden zittert Boden gittert, Dast d

steht in Feuer und Leucht in Feuer und Glanz Und - Am Grund

wind d = zittert wind d = zittert

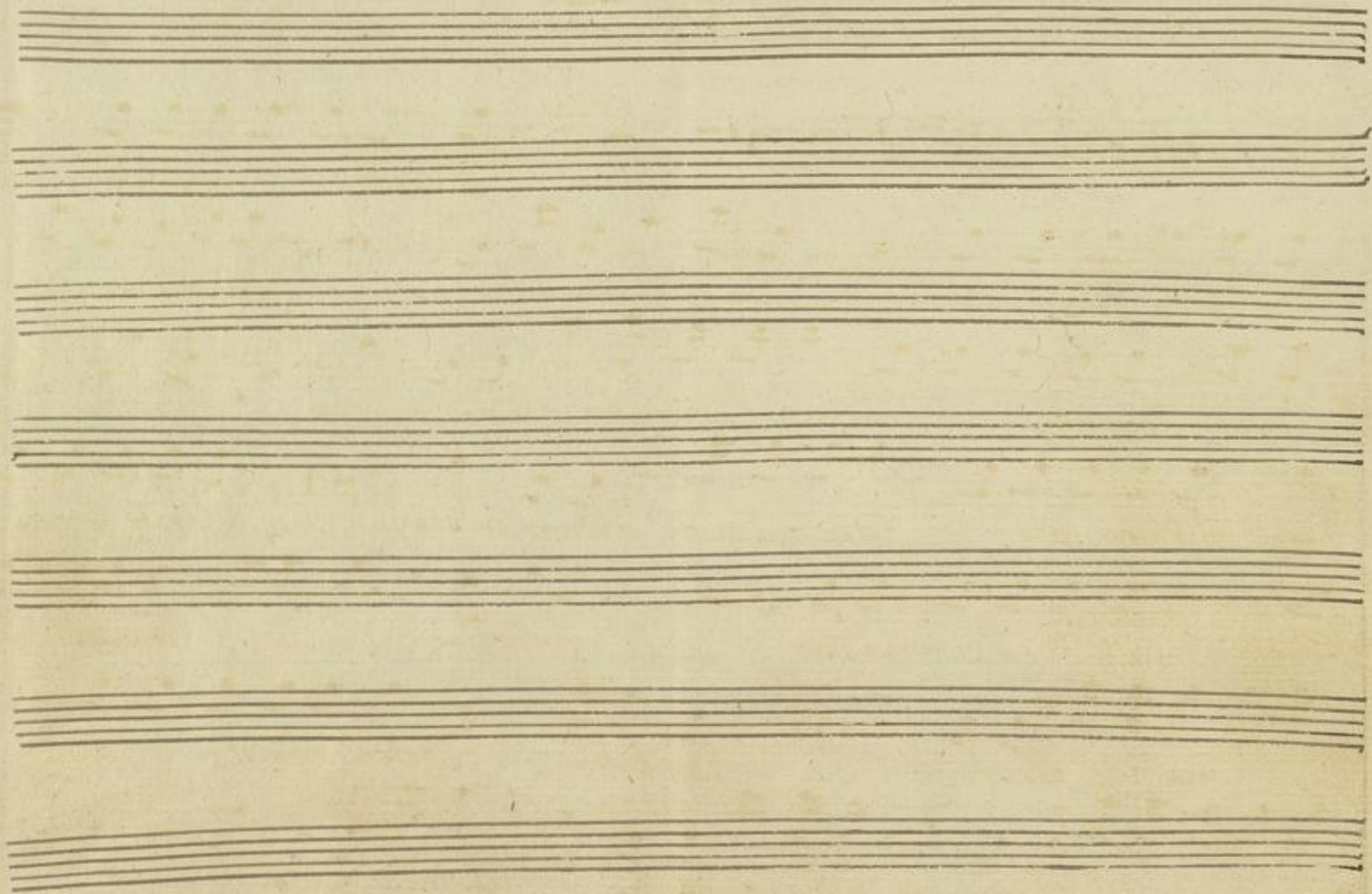
Loch

Sotto voce

Sie kymmt und alle zu sammeln wie Chartago so
 chym bleibt Dem auf Dem nicht schon bald wird man da
 ort hergeym, wo die Hinf' gestanden ist wie Chartago so
 chym wie Chartago so chym bleibt Dem
 auf Dem nicht schon bald wird man da ort hergeym wo die
 Hinf' gestanden ist bald wird man die ort hergeym, wo die
 Hinf' gestanden ist wo die Hinf' ge

Standen fort ————— was die Kunde geschandhet.

Küsse der Lippen Acher //



Liobaug.

Zwölfter Dufzug

Nr. 1. aria due Martin Tacet

Nr. Coro.

all^o.

à boire - a boire Du
vin de la champagne touchez - Com=
-paigne touchez - Compaigne madame allonstouchez: touchez tou=
chez a boire - a boire madame allonstouchez a boire - a
boire Du vin de la Champagne touchez - Compaigne touchez - Com=
paigne madame allonstouchez: touchez: touchez a boire - a
boire madame allonstouchez madame allonstouchez madame allonstouchez:

Es füsset a fis fainat uist sinuel ainn katz as
 füsseta fis fainat uist sinuel ainn katz as ist ganz
 Züm Es = Stönnen rooy'at in Japan Gata, was'at in Japan
 Gata Die Rügeln dar Dastauun fing'at mit händen
 auf mit lönden mit händen fing'at mit händen uif
 am Dündol ginugzwof Lüntat, da traf'at Fouf'und Riapa und f'flüg'ia alla
 müntat fia flofu dor isue wie Zworoga fia flofu dor
 in wie Zworoga as abax uafu zwai Baroga und woff'ia isum uaf

v. l.



an aber nach zwei Largo und worff sie ihu nach Düsch
 last uns die gaffelste sie ist voll seiner Proben, Düsch
 last uns Düsch last uns Düsch last uns die gaffelste ist voll seiner
 Proben sie ist voll seiner Proben allegro: Ihu nach Kardianus Zü
 loben Ihu nach Kardianus Zü loben ist jada
 züng zu Schwaf Düsch last uns die gaffelste sie ist voll seiner Proben,
 Düsch last uns die gaffelste Ihu nach Kardianus Zü loben ist jada züng zu
 Schwaf Ihu nach Kardianus Zü loben ist jada züng zu Schwaf ist jada

züng zu schwach ist jada züng zu schwach.

No. 11. aria von Albinowitz No. 12. aria von Don J. L. Novoa Tacet

No. 6. Quartetto mit wunderrosina Desjars and Albinowitz

Larghetto
Con moto

12

Squac qua quaglia Squaquata

Squara quacchia Squiquera Squa Squa Squa quara Squa qua-

24

ra Squaquara v. s.



No. 7. aria von der Linsengruet 8. aria von Desjournes

No. 8. Recit^{vo} A aria von der Zistone Wunderstein *Tacet*

No. 10. Finale *Allato* *9.* *37*
pauzen wie ein Hirt das

füß vor irret und die höhlen ängstlich fürcht, und die

höhlen ängstlich fürcht lauf ich sie und so vor

wirret, mit laufft keins' Narrens Desjournes lauf ich sie, und so vor

wirret, mit laufft keins' Narrens Desjournes

30 30 30 30 30 30 30 30 sind die

Konig zu walisa zwififnu jaunu altzu
 furduru zifnu oder nung Manfhu Stima walisa
 mach ze ze zo zo walisa Tou ffalltu unnu ofo ze ze
 ze ze ze zo zo zo zo walisa Tou ffallt
 in unnu ofo walisa Tou ffalltu unnu ofo Sind die unfer
 sind die unfer frounu zinnu hnoe die
 zinnu is bring ffunu ffoe boant

müu ist von der Straif Holt brauff das Straif Holt brauff, müu ist
 von der Straif Holt brauff das Straif Holt brauff
 was' gaff da für ein' dain' gaff bin' is' liebste
 dain' gaff bin' is' liebste bin' is' galiebte
 auf walifns galiebte wibe
 dar' uoff' für ein' auf walifns galiebte wibe dar' uoff' für ein'
 auf walifns galiebte wibe dar' uoff' für ein' auf walifns galiebte wibe



Mestoso 32

11.

löchste wird das nach für ein
 was ist ist ein Arraffan
 ein ist das zu ga-gangnu Satz
 amor so gaordunt Satz amor so ga-
 ordunt ist kommt fast den Dinnu mit ist so wie ein
 Frömm mit ist so wie ein Frömm
 Mit ist so wie ein Frömm mit ist so
 wie ein Frömm mit ist so wie ein Frömm v. p.

allo: molto

gab zum Trübsal sie
 dann nöchst ist mich das
 kriegten und manne koch zeh fjunstern am nachten lasten bairn, und
 manne koch zeh fjunstern am nöchsten lasten bairn. *Tempo primo.*
 Das ist uns längst bekant
 Das ist uns längst bekant
 was ist minner so zu fangau
 was gäffeln sollt ist gäffeln
 loy uns also
 niest wider stasau
 niest wider stasau
 dann was amox güt lasand. *allo: molto* *Maina*

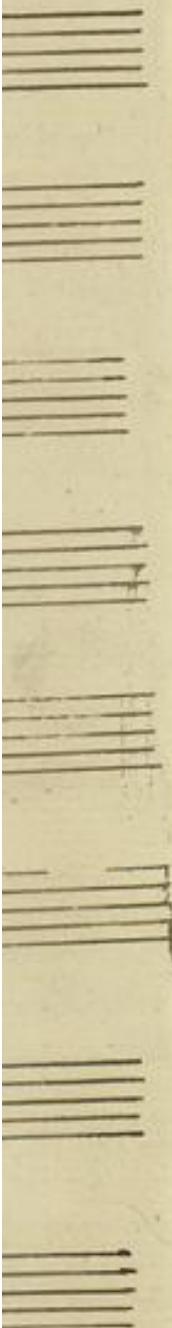


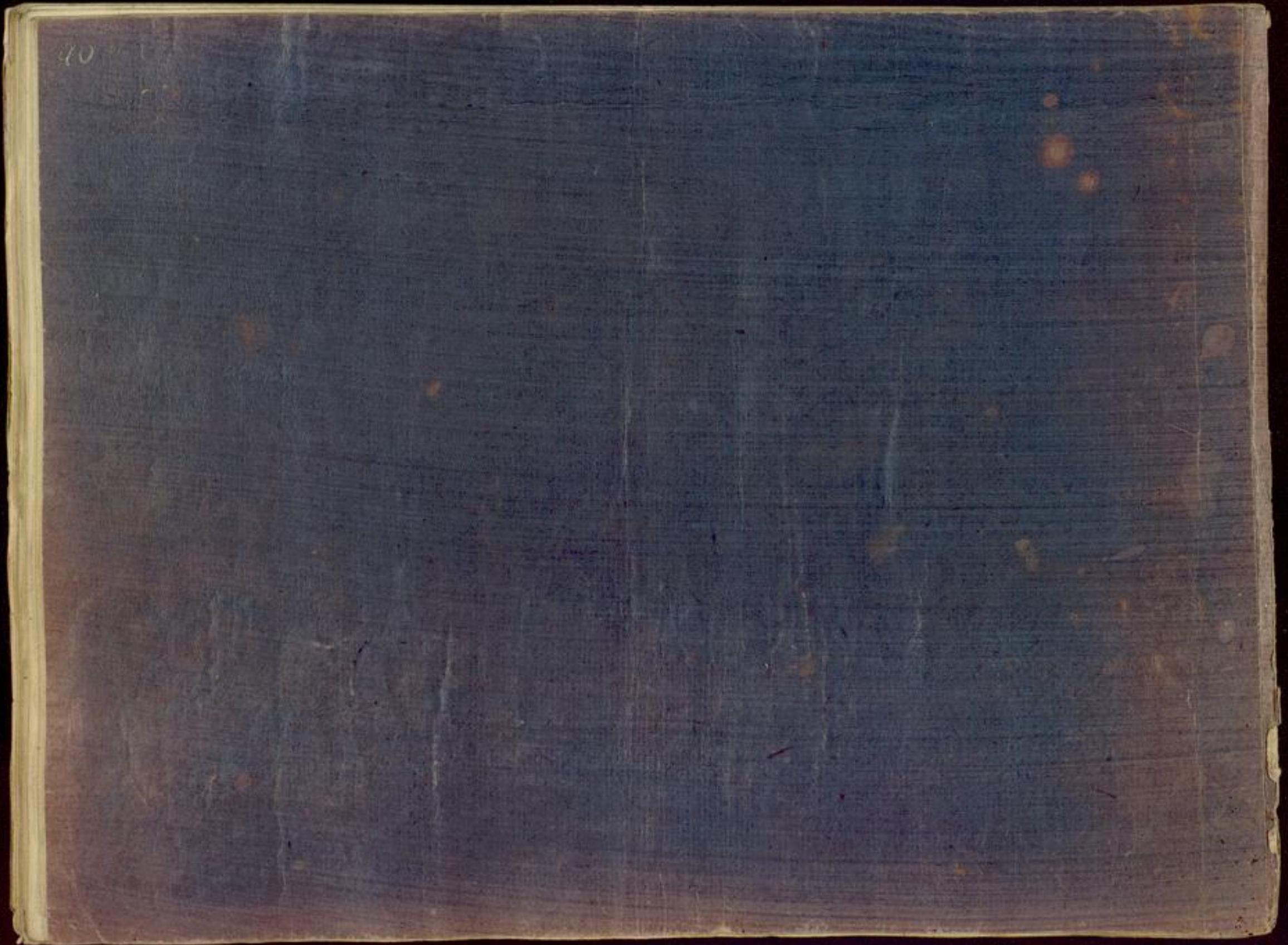
Grüßte la - no - ra künft'ig lieb ist dir allein nicht das al -
 lein auf la - no - ra amot
 fast sind die - na künden doch nicht für sind die
 freunden los' unge - diafa noch lang ge müßten
 noch lang ge müßten Lotto voce pfand uns päta - Zerstüßheit Zerstüß
 seit immer sind wie in zu - freunden
 immer sind wie in zu - freunden wann will
 wästen v: l:

wir uns quälau folgt der liebe Blosme Triaba rüdtwan
 auf das glück bayfindan du bekommst iso mit der zeit
 folgt der liebe Blosme Triaba du ba -
 kommt iso mit der zeit folgt der liebe Blosme
 Triaba du ba - kommt iso mit der zeit ja
 du ba - kommt iso mit der zeit ja du ba -
 kommt iso mit der zeit, du bekommst iso mit der zeit, du ba -
 kommt iso mit der zeit. Fine. D' ll opera

The image shows ten horizontal musical staves, each consisting of five parallel lines. The staves are arranged vertically down the page and are completely blank, with no notes or markings. The paper is aged and yellowed, with some faint smudges and a small handwritten mark near the bottom right of the page.







Ans No 2795 *St. 10*

Wie volle der Madame Wunderfann!

Alto

Der Oper vom *St. 10*

St. 10

St. 10
Süß die edelste Kunst der Götter Süß die

Andante

Auf! facht' is noch mein Gatten! *Endung*

Gatten! unter Schwanen, singen schwanen, o, wie wolt is

mich zu fern! o, wie wolt is mich zu fern, es facht is noch mein

Gatten unter Schwanen, singen

schwanen, o, wie wolt is mich zu fern o, wie wolt is mich zu fern

in mich zu fern

N. 5 Arietta von Liebesen Tacet

Leg. N. 6

Larghetto sostenuto.

N^o 6. Terzetto

O! Gott! in laetern Jahren
 füllt mir in allen Gliedern, in Finck' fast dar mich dar, ja, fast dar
 mich ganz mit Loest mir das Herz, Loest mir das Herz
 O! Gott! in laetern Jahren, in laetern Jahren
 füllt mir in allen Gliedern in Finck' fast dar mich dar, ganz mit Loest
 mir das Herz *allegretto* ganz mit Loest mich das Herz
 O! Trübsal, Trübsal, Trübsal! wie dunkel Völlig reinig



Madame Wundersinn

No. 2.

Handwritten musical score for 'Madame Wundersinn'. The score consists of ten staves of music with German lyrics written below the notes. The lyrics are: 'O, Trübsal wir haben völlig sündig wir haben völlig sündig, O, Sünde über Sünden O, Sünde über Sünden, rafft uns auf im Tod wir geschnitztem wir bleiben stehn gibt lust mit Tränen um dich in und O, Sünde über Sünden rafft uns auf im Tod, O, Sünde! über Sünden rafft uns auf im Tod wir geschnitztem kein, Liebt mich stehn wir wollen Tränen Soll'

o, Trübsal, Trübsal, Trübsal, wie duken köllig ring

o, Freund mein Herr in

o, Freund mein Herr ruhm' und ruhm' in Tod ruhm' und ruhm' in Tod

ruhm' und ruhm' in Tod

N^o 7 Cavatina von L. V. Schiner // N^o 8 aria von Schiner //

// N^o 9. aria von Albersitz Tacet //

Allegro aperto.

7

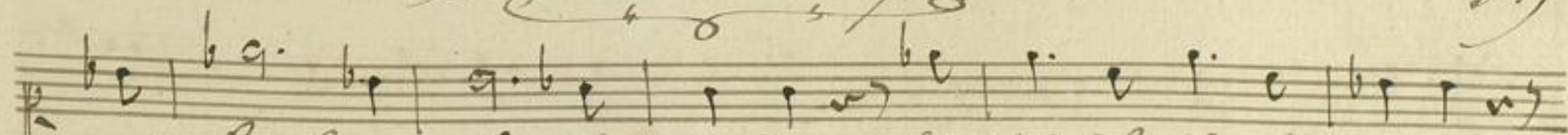
No. 10. aria.

Ich bin die Kerkelß = ur Dido
 Hier laß = ur Dido, Kommt ih auf den Vriten hängen
 Kommt ih auf = = = an Vriten hängen
 Das wir die zum Tode laufen jeder Trost ist mir versagt
 jeder Trost ist mir versagt ist mir versagt
 wie er indur wie er indur bin ih rllend und wie die
 und ih mein Leben, und wie die und ih mein Leben

Soch

Mariae Hülfslied.

3.)



Geist fließt mir, bald wind' sie



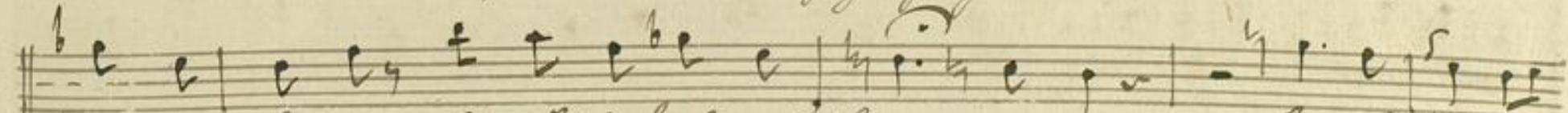
der Todt muß uns

Aneas ungs'!



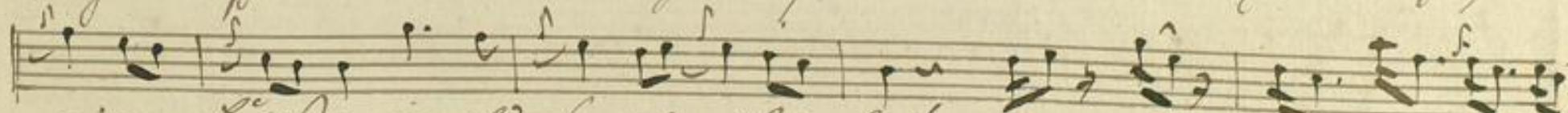
o Theseus ungs'

Geist fließt mir bald wind' die, der Todt

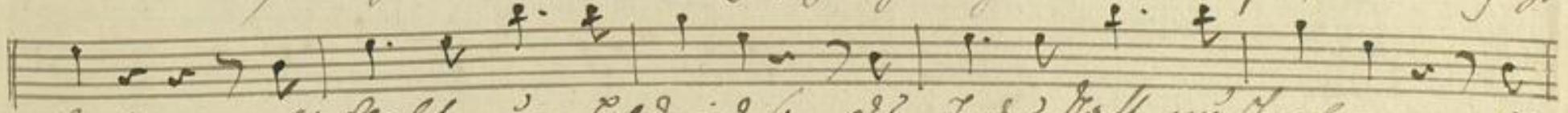


muß uns, der Todt muß uns

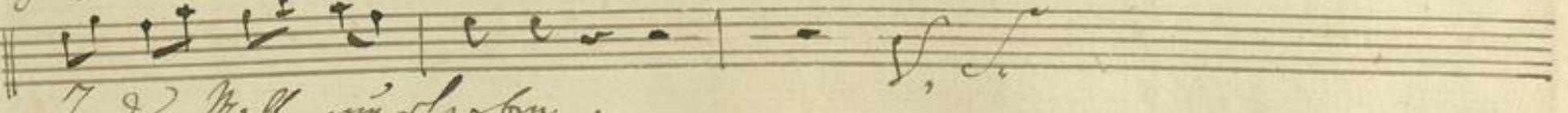
jetzt der Geist



wie Brust' jemals so, wie muß' ge-



plagt Geist fließt mir, bald wind' sie der Todt muß uns



der Todt muß uns.



BLB

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

In des Himmels süßem Himmel so wie uns erglantz, ja mal
 so wie uns erglantz
 erglantz
 wie uns erglantz, wie uns erglantz, wie uns erglantz
 No. 12. *Adagio* *Tempo giusto.*
 Tausen. Lustig! warum die uns
 wollen *Adagio* *Tempo giusto.*
 In die wir ohn erglantz

und fenden auf die Toren
für die in Hymnen auf!

Sie sollen Menschen auf
die wir uns anrufen Heil

ihre ruhet für die erden
Kun' laß mit müßig

sehen! — — — — —
ist bleibe bey uns fesen

was wir! Die moßt in wipen!
Kun' laß mit müßig fesen

ist bleibe bey uns fesen

Allein, wir, ist bleibe fesen!

mit einem derben Fuße

Grasschnittel ist der Loch mit einem

derben Fuße

Grasschnittel ist der Loch

Grüß dich

ist bliebe Witter

Adante con moto

Wise mir! ein grist ist da! o hylf! Zylf! dorf!

Orsten, und wird erugt driten mein groy

Orsten und Zerkelung!

driten mein groy

Orsten der

grüß dich

ist bliebe Witter,

wie die wylf! Thatten werden wie

fun

ist bliebe Witter



BLB

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Madame Wundersinn.

A.)

ist dir Cordig; was du willst! Gutten! armen wir Hun,
ist dir Cordig; was du willst! Gutten, armen wir Hun,
alle agitate.
was du willst! Gutten armen wir Hun! gest auf die pausen. Was gibt es, was ist
Hun? hier ist es auch gewiss, dort
hast es, selbst ist! Dort hast es, selbst ist! Gewiss ist es hier
was für ich? In dieser über mich
über - hilt mich!

in Freude über = künfft mich, auf Layret und das fließen

erß Layret Layret und das fließen!

Larghetto. erß! d' fließen mir die sprache zu lange erß! d' fließen mir

die sprache zu lange wie ein Leckloß der Strömung fließen

erß der Zunge erßtirbt mir der Wort

erß der Zunge erßtirbt mir der Wort erß der Zunge erßtirbt mir der

Wort

allegro con spirito. Sotto voce

Orfione *Wüßstest* — ; — *hies* *Wüßstest* *windman* *seu*

Orfione *Wüßstest* — ; — *hies* *Wüßstest* *windman* *seu*

Hein, wein, wein! *Stille* *daß!* *Orfione* *Wüßstest* — ;

Orfione *Wüßstest* *windman* *seu* *Stille, stille, stille, stille!*

Stretto molto. *sest* *daß* *erschest* *mit* *Ly!*

Orfione *daß* *Wüßstest* *hies* *Wüßstest* *windman* *seu*

— *daß* *Wüßstest* *hies* *Wüßstest* *windman* *seu*

steht er steht in Sturm und Fluten! Sturm und Fluten!
 und dem Grundt windt' rafft' er
 wind er = rafft' er wind er = rafft' er
 er bracht uns all zu fernem, wie Chartago
 schreyen fliehet dein eruch dein nicht sehen
 wird man ein ort' hergegraben, wo die hand' er
 wo die hand' er standen seit Volk

Madame Wunderfynn

B.)

Die Chartago rief ich an

Schreibt dein auf dein mit Rosen bald wird man den Oly hergeym

wo die Haut gestanden hat bald wird man den Oly hergeym

son, wo die Haut ge sternden hat wo die Haut ge sternden hat

wo die Haut ge sternden hat wo die Haut ge sternden hat

Haut ge sternden hat

Ende des ersten Actes







Gr. v: L'indrofin.

Dreißigster

1

Aria v: Martin Tacet:

No. Coro.

allegro

a boire; a boire Du vin de
la champagne Du vin de la champagne. Tou chez tou chez com-
pagne. Tou chez tou chez compagne, monsieur alons tou chez
tou chez tou chez a boire; a boire monsieur alons tou
chez a boire a boire a boire Du vin de la Champagne touchet; Com-
pagne monsieur alons tou-chez monsieur; tou chez a boire; a
boire Du vin de la champagne touchet; compagne v. S.

toucher - Compagne monsieur allons toucher ton =
 chez. toucher à boire - à boire Monsieur allons toucher. mon =
 sieur allons tou-chez monsieur allons toucher.

N. 3. aria von Lieblich N. 4. aria von Albarwitz N. 5. aria von ...
 elmuor Tacet

N. 6. Quartetto mit ... Lieblich und Albarwitz

Larghetto
 Con moto

Du aller Lieblich
 oder morifau, du Tröster aller Lieblichen ein ausser dich, das
 uns günstig sei, so - bitten wir von dir ein ausser dich, das uns

günstig sei so bitten wir dich, die
 amor und das hymen. *Alldäijf Alldäijf*
 mir kommt laßt uns in - brünstig fort, in
 amor bring zur wirklichkeit die
 gott hing in stas
 ganzne ist danke liebe göttas ist danke
 für die quae ist danke für die quae ist danke
 liebe göttas ist danke für die quae ist danke für die quae ist
 danke für die quae *allegretto con moto.* v: P.

Mein Herz ist wünsch auf Glück mein Herz ist wünsch auf
 Glück ist will die nicht mehr haben ist will die nicht mehr
 haben ist was meine Wort zu rück ist was meine
 Wort zu rück was das Desackne was das Desackne
 o Himmel o Himmel o Himmel
 Sei unser Freund o Salbat Salbat Salbat
 o Salbat Salbat Salbat o Salbat
 Salbat wir sind wir sind die götter



sind die götter ne sind die götter alle uns gesamt uns sind
 o Himmel sei uns fornum o Jalsat Jalsat
 Jalsat o Jalsat o Jalsat uns
 sind ne sind die götter ne sind ne sind die götter die
 götter alle uns gesamt uns sind - - - - - uns sind ne
 sind die götter alle uns gesamt uns sind ne sind ne sind die götter alle
 uns gesamt uns sind alle uns gesamt uns sind alle in gesamt uns sind
 4 *aria* der das linsche Tacet



N. 9. Recitativo.

andante

wo bin ich? Was mag ich sein?

allegro *Martin*

ich bin ein gewöhnlicher Das Komödianten Martin

Wunderkammer *allegro* *Martin*

In der Welt was ich was ich? Mein Joch was

Wunderkammer

gibt es? bist du das Hölle sind nicht und du das Pluto

Martin *allegro* *Martin*

Ich das Hölle sind ich das Pluto? bei der der

allegro *Wunderkammer*

vergeht, die sind Antwort geliebte, Ich betrüget mich

ich bin gestorben, und im Eli - sium fühl ich den Geist meiner

ad te Com. primo

gott auf laß laß mich über die Furien

allegro *adagio* 3.
 furien und. gesehnst?
 Die Pfosten der Sollen ofun fuf fien
 lizium waltz aine wollust
Recitativo Largo
 waltz aine fuffa harmonia loy, fuf da Soren
 und bazaubestunne gait
 O, wie augnufue mürwale
andte
 fies die böflein
 Zwickfarnuff die bögal *Mestoso* und juna
 Gange die dort so lieblich fönst
 d'gaff wouna, göttarluft
 doch uns' Inu Mjrtan fialt aine ftima,
 die miß zw' fuf rüfat

ganz gewiss wartet meine geliebte dort.

aria
largo

13

Golda Hina meine
 gatten ist folg deinem lieben Frauen ist folg
 deinem lieben Frauen sitzt im Kreis sitzt im Kreis der saligen
 Gatten ward ich mit dir glücklich Golda Hina meine
 gatten ist folg deinem lieben Frauen sitzt im Kreis der
 saligen Gatten ward ich mit dir glücklich sein ward ich
 mit dir glücklich sein ward ich mit dir glücklich sein



ward ich mit dir glücklich sein ward ich
 mit dir glücklich sein ward ich mit dir glücklich sein ward ich mit dir glücklich
 sein unter Dämon, Mysterien, Lügen, all ist zu dir
 sie geliebt ist all ist sie zu dir ge- liebter meine Frauen
 ab zu wissen dann nur bist du ewig meine
 Frauen ab zu wissen dann nur bist du ewig meine
 Soldat Dienen mir - was gottan ist folg Dienen Dienen
 Gönner mit dir ward ich glücklich sein - - - - - v. S.



unter dieser Mysterien büßten sie ist zu dir
 ein geliebtes meine Hörsen abzü wissen meine Hörsen
 ab zu wissen dann mein bist du ewig mein meine Hörsen
 ab - zu wissen dann mein bist du ewig mein
 ewig mein

The image shows a page of handwritten musical notation on aged, yellowed paper. The score consists of several staves of music with German lyrics written below the notes. The handwriting is in a cursive style typical of the 18th or 19th century. The lyrics are: "unter dieser Mysterien büßten sie ist zu dir", "ein geliebtes meine Hörsen abzü wissen meine Hörsen", "ab zu wissen dann mein bist du ewig mein meine Hörsen", "ab - zu wissen dann mein bist du ewig mein", and "ewig mein". There are some musical markings like "ab" and "3" (triplets) and some clefs. The paper shows signs of age, including some staining and wear at the edges.



Cadenza

oboe

violin

Handwritten musical score on six staves. The notation includes various note values, rests, and slurs. The word "Largo" is written above a note on the fifth staff, and "bobo" is written below it. The bottom two staves are empty.



bist du ewig mein

Ad. Finale

Allegro 8 52
 pauzen
 diese die Nacht sind furchtbar
 schwacht wachet es bei jedem Dsitta jader breim
 und Dein so wachet unia angst in die sam
 Herz unia angst in die sam Herz v. l.

zi zi zi zi zi zi zizi zo zo zo zo
 Sind die künze walisa zwijfne jaune
 alben Hürnen ziffen oder sinax'mauffen Stinn
 walisa maest zi zi zo zo walisar Fou fiallt in unne ofe zi
 zi zi zi walisar Fou fiallt in unne ofe walisar
 Fou fiallt in unne ofe ja unne baydar ief bin ne
 yalbas ja joes bin ne, unne ist fhou dar Strain Kollbrauff
 dar Strain Kollbrauff unne ist fhou dar Strain Kollbrauff, dar Strain Kollbrauff

andte con moto.

21

nichts kann ich mehr wünschen meine Herz ist Har-
26.

genügt, nichts kann ich mehr wünschen meine Herz ist Har-
genügt

auf! walises' gelächter wird das' auf für fein, auf walises' ga-
lächter wird das' auf für fein auf walises' gelächter wird das' auf für
fein auf walises' gelächter wird das' auf für fein, auf walises' ga-
lächter wird das' auf für fein

Allegro 35

Besten Mann als mirum gibt es nicht in der Welt
Isto voce

win ist das zu ga-gangem v: l.

Gottes amos 10 ga-odant Gottes a-mot
 10 ga-odant 10 Sat sie-a-nas hat-langue die dafsa
 10 baystallt die dafsa 10 baystallt die dafsa die
 dafsa 10 baystallt die dafsa 10 baystallt die dafsa die
 dafsa 10 baystallt die dafsa 10 baystallt die dafsa
 10 baystallt das ist zum laefen man
 köuntz nicht pföner manfan, man köuntz nicht pföner manfan
 andantino 10 all^o 10 Tempo Primo
 das ist uns langst bekant



Fin allor.

Das ist uns längst bekant was ist minnerst
 an zu fang an was geyssesam solt, ist gaffesam laßt uns
 nicht wider stas an *allemolo* nicht wider stas an, dann was
 amor gut be- fund die Fraun
 walsen ist geyssesam salt ist dir in ewigkeit
 salt ist dir in ewigkeit amor Ist find
 dains leid an doch auch für find dains freuden
 laßt uns dir sa noch lang ge- nüssen

Oh
 mot
 la
 fada
 ia
 u
 mo

noch lang gnüßan *ffant uns stäbe* zörlüßkeit zärlüße
3 *molto voce*
 immer sind wir in zu freuden
 immer sind wir in zu freuden wenn mit wäslan
 wir uns quälan folgt das linba bloyan freude, und wan
 auf das glück bay freuden du bekombt is mit der zeit wan mit
 wäslan wir uns quälan du bekombt is
 mit der zeit, wenn mit wäslan wir uns quälan
 du bekombt is mit der zeit ja du ba



komet ihr mit der Zeit ja Inu be-komet ihr mit der
 Zeit, Inu bekomet ihr mit der Zeit, Inu bekomet ihr mit der Zeit

Fine dell opera.

